



Vier neue Schulzimmer für Ernetschwil

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Die Schülerzahlen entwickelten sich während den letzten Jahren in der ganzen Gemeinde deutlich dynamischer als noch vor wenigen Jahren erwartet. Dieses massive Wachstum ist einerseits eine schöne Entwicklung und zeigt, dass Gommiswald eine attraktive Wohn-gemeinde auch für Familien ist und auf der anderen Seite stellt es die Schule vor grosse schulräumliche Herausforderungen und zwingt die Gemeinde, Massnahmen zu ergreifen.

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat entschieden, in Ernetschwil einen Erweiterungs- bzw. Ersatzbau für den bestehenden Schulpavillon zu projektieren. Der entsprechende Planungskredit wurde durch die Bürgerversammlung im November 2024 gutgeheissen.

Die Planungsarbeiten sind zwischenzeitlich weitgehend abgeschlossen und der Gemeinderat hat das Bauprojekt genehmigt. Er beantragt anlässlich der Bürgerversammlung vom 18. November 2025 einen Baukredit von Fr. 2.47 Mio.

Bauprojekt

Anstelle des bestehenden mehr als 20-jährigen Pavillon mit zwei Schulzimmern

sollen neue Schulräumlichkeiten für einen Kindergarten, einen Werkraum inkl. Maschinenraum, 2 Schulzimmer mit Gruppenräumen, ein Materialraum und die nötigen Erschliessungsflächen mit Garderoben erstellt werden. Das neue Schulgebäude soll an die Mehrzweckhalle angebaut werden und nutzt dabei die bestehende Infrastruktur und Erschliessung der Bestandsbaute. So können Synergien sinnvoll und ohne zusätzlich bauliche Massnahmen geschaffen werden. Die bereits bestehenden Aussen- und Innentrep-

pen der Mehrzweckhalle und die beiden Nasszellen werden gemeinsam genutzt. Der neue Lift ermöglicht eine hindernisfreie Nutzung für beide Gebäudetrakte.

Im Obergeschoss, welches auf dem Niveau des Pausenplatzes und dem Haupteingang der Mehrzweckhalle liegt, soll ein zusätzlicher Zugang eingebaut werden. So können das neue Foyer mit Garderoben und die beiden Schulzimmer mit den jeweiligen Gruppenräumen ebenerdig erreicht werden. Mittels eines Korridors im Innen-



■ Der Gemeinderat beantragt einen Baukredit von Fr. 2.47 Mio. für den Schulhausneubau in Ernetschwil.

bereich ist der Neubauteil ebenfalls mit der Galerie der Mehrzweckhalle erschlossen. In diesem Zwischenbau soll der neue Lift realisiert werden. Dieser kann somit für öffentliche Anlässe in der Mehrzweckhalle sowie auch für die Schulzimmer genutzt werden.

Die bestehende Innentreppe erschliesst neu auch das Erdgeschoss der neuen Anbauteile. Auch auf diesem Geschoss wird eine direkte Verbindung geschaffen. Dazu wird die Herrentoilette neu angeordnet. Der Neubau erhält einen direkten Zugang auf der Südseite neben dem Eingang zur Mehrzweckhalle. Die bestehende Aussentreppe bleibt in ihrer Funktion erhalten und zusätzlich wird ein neuer, barrierefreier Zugang zum südlichen Eingang und Spielplatz realisiert.

Terminprogramm

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Baukredits durch die Bürgerschaft soll mit den Bauarbeiten im Dezember 2025 begonnen werden. Somit sollen die neuen Schulräumlichkeiten in Ernetschwil im Herbst 2026 zur Verfügung stehen.

Aufgrund des sehr ambitionierten Terminprogramms wird das Baugesuchsverfahren zeitnah eingeleitet, um die nötigen Bewilligungen der kantonalen- und kommunalen Stellen bis im Dezember zu erhalten. Dies vorbehaltlich allfälliger Einsprachen.

Die Unterlagen für das Bauprojekt wird der Bevölkerung im Rahmen der Einladung zur Bürgerversammlung vom 18. November 2025 zugestellt. Zudem findet am **4. November 2025 um 19.30 Uhr ein Informationsanlass (Vorversammlung) im Gemeindesaal Gommiswald statt.**

Kosten

Die Gesamtkosten für den Neubau des Schulhauses belaufen sich auf Fr. 2'470'000.00 in einer Kostengenauigkeit von +/- 10% und setzen sich wie folgt zusammen:

BKP	Bezeichnung	Kostenvoranschlag in Fr.
0	Grundstück	2'000.00
1	Vorbereitungsarbeiten	108'700.00
2	Gebäude	1'977'800.00
4	Umgebung	120'000.00
5	Baunebenkosten	226'500.00
9	Ausstattung	35'000.00
Total inkl. 8.1% MwSt.		2'470'000.00

Einschränkungen während Baubetrieb

Während der Bauzeit der neuen vier Schulzimmer von Dezember 2025 bis Oktober 2026 und damit dem Wegfall des Pavillons

als Schulräume, müssen andere Räumlichkeiten als vorübergehende Schulräume genutzt werden.

Die Bühne der Mehrzweckhalle soll während der Bauzeit als Schulzimmer umfunktioniert werden und steht somit nicht für die Vereine zur Verfügung. Ebenfalls wird die WC-Anlage der Herren zum Teil nicht in Betrieb sein und der Zugang zur Turnhalle teilweise nur durch den Hintereingang möglich werden. Daher sind öffentliche Anlässe in der Mehrzweckhalle nur sehr bedingt und dann mit Einschränkungen möglich. Die Turnhalle bleibt jedoch für interne Vereinsanlässe und Trainings offen. Ebenfalls kann der Pausenplatz mit Einschränkungen genutzt werden.

Fazit und Dank

Der Gemeinderat ist überzeugt mit dem geplanten Neubau und Ersatz des Pavillons eine langfristige und optimale Lösung für den fehlenden Schulraum in Ernetschwil gefunden zu haben. Er ist sich bewusst, dass während der Bauzeit grosse Einschränkungen für das Vereins- und Dorfleben in Ernetschwil entstehen werden. Er bedankt sich bereits heute für das gegenseitige Verständnis für die bevorstehenden Einschränkungen bei der Nutzung der Mehrzweckhalle in Ernetschwil.

Impressum

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe

Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion

Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen

Erika Kunz-Zwingli,
kunuz@ricken-drogerie.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung

Erni Druck und Media AG, Kaltbrunn
ueber-ues@ernidruck.ch

Bildernachweis

Header-Titelseite: Gian. Gadiant
Bilder Inhalt: zVg

Adresse

Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
gemeindekanzlei@gommiswald.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Mittwoch, 13. August 2025

WOHNEN WO DAS HERZ ZUHAUSE IST.

Neue Wohnung für Ihr bestehendes Haus?

- Sie bleiben in Ihrer vertrauten Umgebung
- Barrierefreies, modernes Wohnen
- Keine Baukosten – wir übernehmen alles
- Möglichkeit, mit einer zweiten Wohnung Mieteinnahmen zu generieren.

Ihr Zuhause, neu gedacht.



Kontaktieren Sie uns: info@nkrag.ch • 055 280 13 54
NKR AG • Alpenblickstrasse 16 • 8725 Gebertingen

Aus dem Gemeindehaus

Fehlender Schulraum in Rieden

■ **PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT**

In der Schuleinheit Rieden steigen die Schülerzahlen wie auch in den anderen Schuleinheiten seit den letzten Jahren stetig an. Aktuell geht man davon aus, dass ab August 2025 78 Kinder die Schule in Rieden besuchen werden. Davon 22 im Kindergarten und 25 in der 1./2.Klasse.

In der Schuleinheit Rieden werden Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse in Doppelklassen beschult.

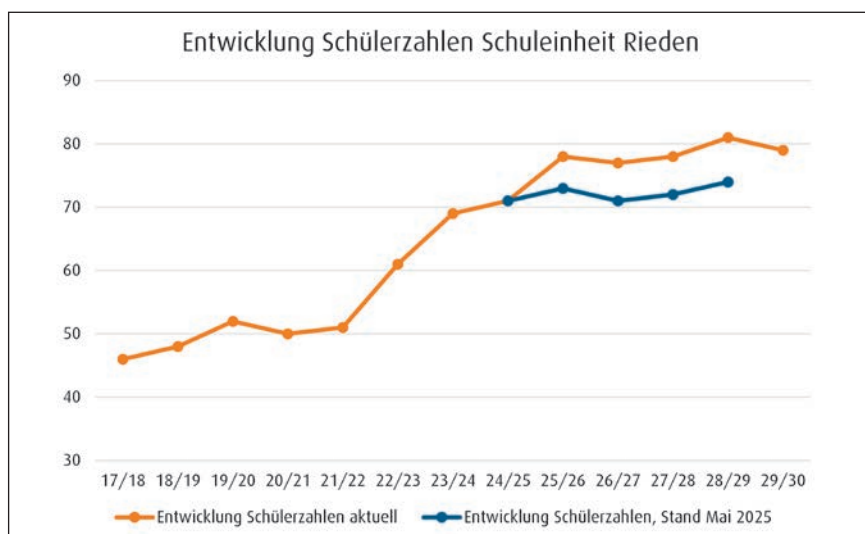
Der Gemeinderat hat die steigenden Schülerzahlen in Rieden beobachtet und entsprechenden Handlungsbedarf bei den Schulräumlichkeiten festgestellt. Dies auch darum, da die bestehenden Schulräumlichkeiten nicht über die geforderten Dimensionen verfügen und keine Gruppenräume vorhanden sind. Er hat aus diesem Grund eine Machbarkeitsstudie ausarbeiten lassen und das weitere Vorgehen definiert.

Auf das kommende Schuljahr ab August 2025 ist ein weiterer Zuwachs infolge Zuzüge von schulpflichtigen Kindern während den vergangenen Monaten Tatsache.

Mit den aktuellen Räumlichkeiten des Schulhauses Rieden kann die Beschulung der Kinder nicht mehr sichergestellt werden. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund zusammen mit der Schule nach einer Möglichkeit für die kurzfristige Schaffung von Schulraum gesucht.

Kurzfristige Lösung

Der Kirchgemeinderat in der Rainhalle wird heute tagsüber von der Schule und abends von der Pfarrei, den Vereinen und Gruppierungen genutzt. Der Raum ist im Eigentum der politischen Gemeinde, die katholische Kirchgemeinde Obersee hat dafür ein Benutzungsrecht. Die Vermietung dieses Raumes wird durch die katholische Kirchgemeinde Obersee organisiert.



■ **Die Schülerzahlen in Rieden haben sich seit Mai 2025 infolge Zuzug nochmals erhöht.**

Zusammen mit der katholischen Kirchgemeinde Obersee konnte vereinbart werden, dass der Kirchgemeinderat in der Rainhalle für die nächsten drei Jahre ausschliesslich als Schulräumlichkeit genutzt werden darf. In diesem Raum wird nach den Herbstferien 2025 der Kindergartenunterricht stattfinden.

Da dadurch dieser Raum nicht mehr von Vereinen und Gruppierungen genutzt werden kann, wurde im Gegenzug der katholische Kirchgemeinde Obersee das Benützungsrecht für den Raintreff erteilt.

Der Raintreff wird heute durch den Verkehrsverein bewirtschaftet. Neu übernimmt dies in Absprache mit dem Verkehrsverein Rieden die katholische Kirchgemeinde Obersee. Der Raintreff wird für die Verwendung als Vereins- und Gemeinschaftsraum entsprechend eingerichtet. Der Raum steht den Vereinen und Gruppierungen weiterhin zur Verfügung. Entsprechende Reservierungen können ab sofort auf der Website der katholischen Kirchgemeinde

Obersee oder beim Pfarreisekretariat Gommiswald vorgenommen werden:

Website: www.kath-obersee.ch

E-Mail: pfarreisekretariat.gommiswald@kath-obersee.ch

Telefon: 055 536 11 13

Langfristige Lösung angestrebt

Für die Schaffung des benötigten Schulraums hat der Gemeinderat aufgrund der ausgearbeiteten Machbarkeitsstudie entschieden, anstelle des Raintreffs einen einstöckigen Kindergartenraum zu planen.

Im bestehenden Schulhaus können die Kinder der Primarschule von der 1. bis zur 6. Klasse beschult werden. Mit der Auslagerung des Kindergartens werden Räumlichkeiten für Werken und textiles Gestalten frei und auch für die Schulzimmer können dazugehörige Gruppenräume geschaffen werden.

Für die Planung eines Kindergartens soll ein entsprechender Planungskredit im

Budget 2026 aufgenommen werden. Eine allfällige Realisierung des Neubaus eines Kindergartens in Rieden soll 2027 umgesetzt werden. Danach steht der Gemeinschaftsraum in der Rainhalle wieder der Kirchgemeinde und den Vereinen und Gruppierungen zur Verfügung.

Fazit und herzlichen Dank

Der Gemeinderat dankt der katholischen Kirchgemeinde Obersee für ihr Entgegenkommen und ihren vorübergehenden Verzicht auf das Benutzungsrecht des Gemeinschaftsraumes. Sie haben damit den Weg für eine schnelle und optimale Lösung für die Schule ermöglicht.

Ebenfalls bedankt sich der Gemeinderat beim Verkehrsverein Rieden. Mit der Abtretung des Raintreffs konnte eine Lösung mit der katholischen Kirchgemeinde Obersee gefunden werden. Bei einer Realisierung des neuen Kindergartens werden gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme nötig sein.



■ Die bestehenden Schulzimmer können die Schülerzahlen nicht mehr bewältigen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass gemeinsam diese Übergangszeit gemeistert werden kann und für den Schulstandort

Rieden wichtige Weichen gestellt werden können.

Erfolgreicher Lehrabschluss von Nina Kuljanin und Samuel Wissmann

■ PERSONALDIENST

Nina Kuljanin hat die dreijährige Lehre als Kauffrau EFZ bei der Gemeindeverwaltung mit Bravour bestanden. Anlässlich der Diplomfeier in Rapperswil-Jona durfte sie den verdienten Fähigkeitsausweis in Empfang nehmen.

Ab August wird Nina die Berufsmaturität in Rapperswil absolvieren und in ihrer unterrichtsfreien Zeit beim Grundbuchamt administrative Arbeiten im Umfang von 20–30 % übernehmen. Diese Anstellung in Form eines Arbeitspraktikums ist bis zum 31. Januar 2026 befristet.

Samuel Wissmann hat die dreijährige Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ beim Werkdienst ebenfalls mit Bravour bestanden. Er durfte seinen Fähigkeitsausweis an der Diplomfeier in Pfäffikon SZ entgegennehmen.



■ Nina Kuljanin und Samuel Wissmann durften ihren erfolgreichen Lehrabschluss feiern.

Samuel wird ab Januar 2026 die Rekrutenschule als Durchdiener absolvieren. Bis dahin wird er als Mitarbeiter im Werkdienst mit einem Pensum von 100 % befristet bis zum 31. Dezember 2025 bei der Gemeinde angestellt sein.

Der Gemeinderat sowie die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Gommiswald gratulieren Nina und Samuel zum erfolgreichen Lehrabschluss und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Lebensweg.

Neue Lernende bei der politischen Gemeinde Gommiswald

■ PERSONALDIENST



■ Kevin Rüegg

Am 4. August 2025 beginnt **Kevin Rüegg**, von Uetliburg, seine Ausbildung als neuen Lernenden Kaufman EFZ bei der Gemeindeverwaltung Gommiswald. Im Verlaufe der dreijährigen Ausbildung wird er sämtliche Abteilungen der politischen Gemeinde Gommiswald kennenlernen und durch die jeweiligen Mitarbeitenden begleitet und ausgebildet.



■ Silas Zillig

Ebenfalls am 4. August 2025 beginnt **Silas Zillig**, von Ernetschwil, seine dreijährige Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt beim Werkdienst. Auch er wird während seiner Ausbildung alle Arbeitsbereiche des Werkdienstes der politischen Gemeinde Gommiswald kennenlernen und durch das Team kompetent begleitet.

Die politische Gemeinde heisst Kevin Rüegg und Silas Zillig herzlich willkommen und wünscht ihnen eine interessante, lehr- und erfolgreiche Ausbildungszeit.

Unbenützter Ablauf fakultatives Referendum I. Nachtrag Baureglement

■ GEMEINDEKANZLEI

Der I. Nachtrag des Baureglementes sowie Nachtrag zur Legende zum Zonenplan wurde vom 3. März 2025 bis 1. April 2025 öffentlich aufgelegt. Während der öffentlichen Auflage ging eine Einsprache ein, welche vom Gemeinderat abgewiesen wurde.

Der I. Nachtrag zum Baureglement sowie Nachtrag zur Legende zum Zonenplan wurde vom 22. Mai bis 30. Juni 2025 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Referendum wurde nicht ergriffen und ist unbenützt abgelaufen.

Der Erlass wird nun zur Genehmigung den zuständigen kantonalen Instanzen eingereicht. Die Einsprechenden haben die Möglichkeit, den Einspracheentscheid mit Rekurs anzufechten.

Über die Inkraftsetzung wird befunden, sobald die rechtskräftige Genehmigung vorliegt.

IT-Programmumstellung Einwohneramt

■ FRONT OFFICE

Im Zusammenhang mit einer IT-Programmumstellung stehen die Dienstleistungen des Einwohneramtes Gommiswald vom Freitag, 8. August 2025 bis Donnerstag, 14. August 2025 nur eingeschränkt zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen melden Sie sich beim Front Office.
frontoffice@gommiswald.ch
oder Tel. 058 228 70 10



Baue deine Zukunft bei
BERNET

WIR SUCHEN
DICH!

Bewirb dich jetzt bei:
Urban Gresch
gresch@bernetbau.ch

Bernet Bau AG · www.bernetbau.ch
Gewerbstr. 10 · 8737 Gommiswald

Lehrstellen:
Maurer/-in EFZ
Strassenbauer/-in EFZ

Erteilte Baubewilligungen vom 1. April 2025 bis 30. Juni 2025

■ BAUSEKRETARIAT

- Akman Ali und Fatma – Verglasung Balkon der Wohnung Süd-Ost im 1. OG des Wohnhauses Vers.-Nr. 1156E auf GS-Nr. 892E, Breitenaustrasse 14, 8725 Geberlingen
- Allenspach Simon und Marie – Renovation Wohnhaus Vers.-Nr. 467E auf GS-Nr. 652E, Berglistrasse 21, 8725 Ernetschwil
- Allgäuer Remo und Svenja – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 1502G auf GS-Nr. 1137G, Lindendächlistrasse 8, 8738 Uetliburg
- Arnold Karl und Franziska – Ersatz Stuckholzheizung im Wohnhaus Vers.-Nr. 907G auf GS-Nr. 907G, Böschweg 1, 8738 Uetliburg
- Bennetto Catherine – Ersatz und Vergrößerung Fenster am Wohnhaus Vers.-Nr. 928G auf GS-Nr. 640G, Sonnenhaldenstrasse 31, 8738 Uetliburg
- Bernardi Remo und Monika – Anbau an Wohnhaus Vers.-Nr. 394R auf GS-Nr. 285R, Frigadenstrasse 38, 8739 Rieden
- Berner Hans Peter – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 725E auf GS-Nr. 391E, Sonnenbergstrasse 1, 8725 Gebertingen
- Biermann Alex und Iris – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 672E auf GS-Nr. 51E, Häberlibodenstrasse 15, 8725 Ernetschwil
- Blaser Hans Peter und Marlène – Sitzplatzverglasung am Wohnhaus Vers.-Nr. 1446G auf GS-Nr. 1191G, Gewerbestrasse 17, 8737 Gommiswald
- Bolli Thomas und Kortekaas Maria Andrea Theodora – Neubau Geräteraum und Installation Photovoltaikanlage am Wohnhaus Vers.-Nr. 1385G auf GS-Nr. 1143G, Eichwiesstrasse 17a, 8738 Uetliburg
- Creative Workers AG – Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 1183G, 204G, 527G, 205G, 1110G und 1235G auf GS-Nr. 59G und 61G, Herrengasse 12+14, 8737 Gommiswald
- Creative Workers AG – Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage auf GS-Nr. 59G und Neubau Parkplätze und Spielplatz auf GS-Nr. 61G, Herrengasse 12+14, 8737 Gommiswald
- Eichmann Albin – Einbau Dachfenster und Vergrößerung Fenster und Grundrissanpassung Wohnhaus Vers.-Nr. 131R auf GS-Nr. 466R, Salenstrasse 19, 8739 Rieden
- Fijneman Robertus – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 399R auf GS-Nr. 309R, Wilderaustrasse 6, 8739 Rieden
- Fröhlich Ivo und Nina – Dachsanierung Wohnhaus Vers.-Nr. 866G auf GS-Nr. 608G, Ottenhofenstrasse 52, 8738 Uetliburg
- Gianquitto Antonio – Ersatz Luft-/Wasser-Wärmepumpenanlage im Wohnhaus Vers.-Nr. 1134G auf GS-Nr. 1006G, Birkenhaldenstrasse 27a, 8738 Uetliburg
- Gresch Bernhard – Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 212E und 595E und Neubau Remise und Umbau und Erweiterung Laufstall Vers.-Nr. 739E auf GS-Nr. 182E, Schwarzholzstrasse 46, 8738 Uetliburg
- Hartmann Armin – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 283R auf GS-Nr. 370R, Bachmannsberg 27, 8739 Rieden
- Hennem Daniel – Ersatz Ölheizung durch Luft-/Wasser-Wärmepumpenanlage am Wohnhaus Vers.-Nr. 1064G auf GS-Nr. 749G, Lindenstrasse 84, 8738 Uetliburg
- Herzog Rafael und Julia – Installation Photovoltaikanlage an Stützmauer auf GS-Nr. 191E, Berglistrasse 9, 8725 Ernetschwil
- Holzbau Linth GmbH – Aufstockung zwei Wohnungen auf Gewerbehallendach und Installation Photovoltaikanlage auf Gebäude Vers.-Nr. 1415G auf GS-Nr. 1171G (5028G), Ernetschwilerstrasse 29, 8737 Gommiswald
- Huonder Ivo und Linzer Birgit – Anbau Abstellraum am Wohnhaus Vers.-Nr. 1510G auf GS-Nr. 637G, Sonnenhaldenstrasse 19, 8738 Uetliburg
- Hüppi Philipp – Anschluss Kanalisation Wohnhaus Vers.-Nr. 442G auf GS-Nr. 77G, Dorfplatz 9, 8737 Gommiswald
- Kaufmann Seline – Instandstellung Erdrutsch auf GS-Nr. 405G + 491G, Bösch 91, 8738 Uetliburg SG
- Morger Rolf und Carmen – Installation Luft-/Wasser-Wärmepumpenanlage für Pool auf GS-Nr. 1153G, Sonnenbühl 1, 8737 Gommiswald
- Politische Gemeinde Gommiswald – Umnutzung Gemeindehaus in Musikschule Vers.-Nr. 382G auf GS-Nr. 33G, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald
- Ricklin Thomas und Patricia – Installation Photovoltaikanlage auf Vordach Wohnhaus Vers.-Nr. 1393G auf GS-Nr. 660G, Birkenhaldenstrasse 35, 8738 Uetliburg
- Schleich Bernhard und Saurenmann Marianne – 3. Projektänderung Verschiebung Gartenhaus auf GS-Nr. 147R, Schafacherstrasse 16, 8739 Rieden
- Schmucki Silvia – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 253R auf GS-Nr. 83R, Hauptstrasse 30, 8739 Rieden
- Schneebeil Jürg – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 516R und auf Garage Vers.-Nr. 519R auf GS-Nr. 433R, Speerblickstrasse 13, 8739 Rieden
- Schubiger Pascal – Ausbau Dachstock in Wohnraum im Wohnhaus Vers.-Nr. 63G auf GS-Nr. 478G, Ottenhofenstrasse 17, 8738 Uetliburg
- See & Gaster Immobilien AG – Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung auf GS-Nr. 779G, Eichwiesstrasse 15, 8738 Uetliburg
Projektänderung: Neubau Mehrfamilienhaus mit 3 Wohnungen

- Steiner Franz und Irmgard – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 540R auf GS-Nr. 44R, Bergstrasse 6, 8739 Rieden
- Steiner Franz und Irmgard – Installation Photovoltaikanlage auf Scheune Vers.-Nr. 95R auf GS-Nr. 243R, Tiggi 1, 8739 Rieden
- Steiner Hubert – Installation Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Vers.-Nr. 335R auf GS-Nr. 104R, Obere Bachwegen 6, 8739 Rieden
- StWEG Lindenstrasse 52 – Sanierung Ölheizung in Wohnhaus Vers.-Nr. 1223G auf GS-Nr. 1068G, Lindenstrasse 52, 8738 Uetliburg
- Sunrise GmbH und Salt Mobile SA – An-/Umbau Mobilfunkanlage auf GS-Nr. 110E, Berg-Sion-Strasse, 8738 Uetliburg
- Swisscom (Schweiz) AG – Neubau einer Mobilfunkanlage auf GS-Nr. 33E, Gommiswalderstrasse 9.1, 8725 Ernetschwil

Arbeitsvergaben

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen:

- **Bauingenieurarbeiten Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Die Bauingenieurarbeiten wurden an die HTB Ingenieure AG, Stäfa vergeben.
- **Elektroingenieur Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Der Elektroingenieur wurde an die Nay Engineering AG, Netstal vergeben.
- **HLKS-Ingenieur Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Der HLKS-Ingenieur wurde an die W+L Partner AG, Rapperswil-Jona vergeben.

- **Bauphysiker Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Der Bauphysiker wurde an die ExpEdu-Con GmbH, Heerbrugg vergeben.
- **Brandschutz Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Der Brandschutz wurde an die 3° Architekten AG, Stäfa vergeben.
- **Fenster aus Holz Sanierung Asylzentrum Haldrain, Gommiswald**
Die Fenster aus Holz wurden an die Schraner Gebr. AG, Laupen vergeben.

Herzliche Gratulation zum 100. Geburtstag

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Am 30. Juni 2025 durfte Schwester M. Imelda vom Kloster Berg Sion ihren 100. Geburtstag feiern. Aufgewachsen ist Schwester M. Imelda in Untereggen zwischen Ror-

schach und St. Gallen zusammen mit 10 Geschwistern. Mit 33 Jahren ist sie im Kloster auf Berg Sion eingetreten. Ihre Mitarbeit im Kloster während ihres ganzen

Lebens wurde von der Klostersgemeinschaft sehr geschätzt.

Aufgrund ihres hohen Alters ist sie heute an den Rollstuhl gebunden und lebt im Alters- und Pflegeheim Risi in Wattwil, wo sie bestens betreut und umsorgt wird.

Anlässlich ihres 100. Geburtstags besuchte die ganze Klostersgemeinschaft ihre Mitschwester Imelda und genossen ein gemeinsames Mittagessen. Zusammen mit dem Gemeindepräsident Peter Hüppi und Klosterberater Markus Büsser feierten sie den runden Geburtstag und genossen das feine Geburtstagsmenu.

Im Namen der Gemeinde Gommiswald überbrachte Gemeindepräsident Peter Hüppi der Jubilarin einen Blumenstrauss. Er gratulierte Schwester M. Imelda zu ihrem hohen Geburtstag und wünschte alles Gute, beste Gesundheit und viel Freude auf dem weiteren Lebensweg!



■ Zusammen mit der ganzen Klostersgemeinschaft feierte Sr. Imelda ihren 100. Geburtstag.

Handänderungen April bis Juni 2025

■ GRUNDBUCHAMT

■ Grundbuchkreis Gommiswald

Veräusserer Schumacher Heinrich Karl, Schmerikon
Erwerber Weber Stefan Karl und Wei Luan, Wädenswil (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. 978, Ringstrasse 6a, 8737 Gommiswald, 344 m² mit Doppel­einfamilienhaus

Veräusserer EPF Universe I AG, Wollerau
Erwerber TTC Trading & Consulting GmbH, Gommiswald
Grundstück/e Nr. S3554, Ringstrasse 4e, 8737 Gommiswald, 4 ½-Zimmerwohnung (259/10000)
 Nr. M10228, Ringstrasse, Tiefgaragenplatz (2/117)
 Nr. M10229, Ringstrasse, Tiefgaragenplatz (2/117)

Veräusserer Eicher Ivonne Klara, Uetliburg
Erwerber Eckermann Christoph Fabian und Zimmermann Saina Christine, Hombrechtikon (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. S3156, Rickenstrasse 25, Garage (71/10000)
 Nr. S3163, Rickenstrasse 25, 8737 Gommiswald, 2 ½-Zimmerwohnung (145/10000)

Veräusserer Rüegg Hans-Peter, Schmerikon
 (als Mitglied der Rüegg Adolf Erbgemeinschaft)
Erwerber Rüegg Matthias Thomas, Uerikon
Grundstück/e Rüegg Gerold Adolf, Gommiswald
 (als Mitglieder der Rüegg Adolf, Erbgemeinschaft)
 Gesamthandanteil an Nr. 99, Port, 4'017 m² Boden
 Gesamthandanteil an Nr. 100, Port 357, 8737 Gommiswald, 23'954 m² mit Ferienhaus, Schopf, Weidstall
 Gesamthandanteil an Nr. 103, Port, 1'146 m² Boden

Veräusserer Bernet Rita Maria, Uetliburg
Erwerber Bernet Christian, Uetliburg
Grundstück/e 133 m² Boden ab Nr. 239, Lindenstrasse, zur Vereinbarung mit Nr. 1061
 502 m² Boden ab Nr. 239, Lindenstrasse, zur Bildung der Nr. 1260

Veräusserer Würmli Marcel Engelbert, Boll
Erwerber Josephson Silvia, Jona
Grundstück/e Nr. S3065, Rosenweg 5, 8738 Uetliburg, 3 ½-Zimmerwohnung (82/1000)
 Nr. S3078, Rosenweg 5, Einzelgarage (8/1000)

Veräusserer Mohler Johann Peter, Eschenbach
Erwerber Dushi Mihill und Valerije, Gommiswald (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. 650, Lindenstrasse 32, 8738 Uetliburg, 779 m² mit Zweifamilienhaus

Veräusserer Oesch Wilfried Albert und Irmgard Daniela, Gommiswald (ME zu je ½)
Erwerber Oesch Wilfried Albert und Irmgard Daniela, Gesamteigentum

Grundstück/e Nr. S3561, Ringstrasse 4e, 8737 Gommiswald, 5 ½-Zimmer-Wohnung (322/10000)
 Nr. M10218, Ringstrasse, Tiefgaragenplatz (2/117)
 Nr. M10219, Ringstrasse, Tiefgaragenplatz (2/117)

Veräusserer Zweifel Thomas Josef, Krinau
Erwerber Zweifel Andreas Jakob, Uetliburg
Grundstück/e Nr. 1213, Schubingen, 2'962 m² Boden

Veräusserer Zweifel Thomas Josef, Krinau
Erwerber Eicher Patrik und Déborah Lucia, Eschenbach (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. 721, Birkenhaldenstrasse 27b, 8738 Uetliburg, 450 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Graf Jürg und Monika, Gommiswald (ME zu je ½)
Erwerber Mancarelli Rocco, Ernetschwil
Grundstück/e Nr. S3387, Ernetschwilerstrasse 14, 8737 Gommiswald, 4 ½-Zimmerwohnung (121/1000)
 Nr. M10048, Ernetschwilerstrasse 14, Tiefgaragenplatz (1/16)
 Nr. M10049, Ernetschwilerstrasse 14, Tiefgaragenplatz (1/16)

Veräusserer Brunner Marcel, Zürich
Erwerber Hefti Simone, Gommiswald
Grundstück/e Nr. 754, Rietwiesstrasse 57, 8737 Gommiswald, 787 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Daka Vilson und Shpresa, Gommiswald (ME zu je ½)
Erwerber Lehmann Yvonne Adele, Ernetschwil
Grundstück/e Nr. S3418, Sonnenhaldenstrasse 6, 8738 Uetliburg, 5 ½-Zimmerwohnung (50/100)

Veräusserer Dodaj Gentjan, Gommiswald
Erwerber A-Tech Home GmbH, Wangen
Grundstück/e Nr. S3091, Weiherstrasse 7, 8737 Gommiswald, 3-Zimmerwohnung (184/1000)
 Nr. S3095, Weiherstrasse 7, Garage (19/1000)

Veräusserer Würmli Markus Anton, Gommiswald
Erwerber Gresch Nadja, Gommiswald
Grundstück/e Nr. 114, Cher, 8737 Gommiswald, 20'399 m² Boden

Veräusserer See & Gaster Immobilien AG, Uznach
Erwerber BLE Immobilien AG, Uznach
Grundstück/e Nr. 779, Eichwiesstrasse 15, 8738 Uetliburg, 626 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Alves de Sousa Maria de Fatima, Feusisberg
Erwerber Follon Kris Peter, Rieden
Grundstück/e Nr. S3034, Speerstrasse 27, 8738 Uetliburg, 2-Zimmerwohnung (55/1000)
Nr. S3331, Speerstrasse, Garage (10/1000)

Veräusserer HRL Immobilien AG, Wilen b. Wollerau
Erwerber Linth Architektur AG, Uznach
Grundstück/e Nr. S3042, Speerstrasse 29, 8738 Uetliburg, 3 ½-Zimmerwohnung (89/1000)
Nr. S3241, Speerstrasse, Garage (10/1000)

■ Grundbuchkreis Ernetschwil

Veräusserer Baumgartner Werner, Gebertingen
Erwerber Németh László und Paulovics Ágnes, Freienbach (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. S2003, Sonnenbergstr. 12, 8725 Gebertingen, 3 ½-Zimmerwohnung (131/1000)

Veräusserer Kaknjašević Damir und Alma, Ernetschwil (ME zu je ½)
Erwerber Mächler Annemarie, Galgenen
Grundstück/e Nr. S2151, Uznacherstrasse 9/11/13, 8725 Ernetschwil, 3 ½-Zimmerwohnung (38/1000)
Nr. M3162 Uznacherstrasse, Tiefgaragenplatz (1/31)

Veräusserer Plattner Heidi Ursula, Ernetschwil
Erwerber Ulmer Daniel David und Olivia, Männedorf (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. 696, Weierweg 14, 8725 Ernetschwil, 473 m² mit Reihen-Eck-Einfamilienhaus
Nr. M3038, Berglistrasse, Tiefgaragenplatz (1/22)
Nr. M3056, Berglistrasse, Aussenabstellplatz (1/55)

Veräusserer Schmucki Anton Albert, Ernetschwil
Erwerber Arnold Markus, Ernetschwil
Grundstück/e Nr. 146, Hof, 27'764 m² mit Scheune, Bienenhäuschen
Nr. 147, Hof, 536 m² Boden
Nr. 161, Eichermülibach, Hof, 49'672 m² mit Weidscheune

Veräusserer Arnold Karl Anton, Ernetschwil
Erwerber Arnold Markus, Ernetschwil
Grundstück/e Nr. 123, Hof, 51'607 m² mit Weidscheune
Nr. 134, Harnischbach, 6'849 m² Boden
Nr. 145, Hof 6/8, 8725 Ernetschwil, 20'489 m² mit Wohnhäuser, Remise, Scheune

Veräusserer Iselin Marlis Maria Elisabeth, Kaltbrunn
Erwerber Huser Gabriele, Wädenswil
Grundstück/e Nr. S2001, Sonnenbergstrasse 12, 8725 Gebertingen, 2 ½-Zimmerwohnung (98/1000)

Veräusserer Hüppi Cäcilia Klara, Ernetschwil
Erwerber Schmidt Manuel Christian und Hanna Monika, Wagen (ME zu je ½)
Grundstück/e Nr. 732, Poststrasse 13, 8725 Ernetschwil, 1'072 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Baltic Mirsat, Gebertingen und Baltic Ismeta, Uznach (ME zu je ½)

Erwerber Aubail Melanie, Wollerau und Baltic Jenny, Lachen (ME zu je ½)

Grundstück/e Nr. S2055, Sonnenbergstrasse 14, 8725 Gebertingen, 3 ½-Zimmerwohnung (195/1000)

Veräusserer Hersperger Rosa, Erbegemeinschaft
Erwerber Newton Mark und Duda Magdalena Maria, Unterterzen (ME zu je ½)

Grundstück/e Nr. 663, Berglihö 8, 8725 Ernetschwil, 1'387 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Brunsting Monika Rosa, Zumikon
Erwerber Boattini Sascha Mirko, Ennenda und Papp Tímea Eszter, Küsnacht (ME zu je ½)

Grundstück/e Nr. 694, Weierweg 18, 8725 Ernetschwil, 560 m² mit Reihen-Eck-Einfamilienhaus
Nr. M3040, Berglistrasse, Tiefgaragenplatz (1/22)

Veräusserer Hofmann Joel, Hinwil
Erwerber Hofmann Désirée Céline, Hinwil
Grundstück/e ½ ME an Grundstück Nr. 820, Gebertingen, 712 m² Boden

Veräusserer Böhmer Anne-Kathrin, Böhl-Iggelheim D
Erwerber Klinck Julian Paul, Frankfurt am Main D
Grundstück/e Nr. 422, Sonnenbergstrasse 75, 8725 Gebertingen, 602 m² mit Wohnhaus

■ Grundbuchkreis Rieden

Veräusserer Ziegler Ruth Margrit, Rieden
Erwerber Ziegler Bruno Urs, St. Gallenkappel
Grundstück/e 1/3 ME an Nr. 401 Müselenstrasse 3, 8739 Rieden, 501 m² mit Wohnhaus

Veräusserer Ziegler Ruth Margrit, Rieden
Erwerber Ziegler Bruno Urs, St. Gallenkappel
Grundstück/e Nr. 204 Dorf, 438 m² mit Hobby- und Lagergebäude

Veräusserer Ziegler Ruth Margrit, Rieden
Erwerber Ziegler Roswitha Cecile, Jona
Grundstück/e Nr. 317, Bitziweidstrasse 36, 8739 Rieden, 774 m² mit Einfamilienhaus

Veräusserer Harder Brigitte Maria, Erbegemeinschaft
Erwerber Riget Verwaltungs AG, Pfäffikon
Grundstück/e Nr. 36, Salenstrasse 1, 8739 Rieden, 626 m² mit Pflegeheim

Veräusserer Rüegg Marcel Ernst, Ottikon und Lenzin Christoph, Rieden (ME zu je ½)
Erwerber Venini Désirée Nicole, Laupen
Grundstück/e Nr. 135, Bitziweidstrasse 30, 8739 Rieden, 583 m² mit Einfamilienhaus, Pergola mit Bastelraum
Nr. 140, Bitziweid, 9 m² Boden

Politik

Co-Präsidium FDP mit Tom Bolli und Peter Zuberbühler

■ VORSTAND FDP GOMMISWALD

Die vom Präsidenten ad interim Peter Zuberbühler geführte Versammlung befand über diverse Traktanden. Die erfreuliche Neuigkeit ist die Besetzung des Präsidentenamtes mit einem Co-Präsidium mit Tom Bolli und Peter Zuberbühler.

Ein bekanntes Gesicht ist Peter Zuberbühler, welcher über die letzten Jahre die FDP ad interim geführt hat. Er ist ein FDP-Urgestein und mit dem Präsidentenamt vertraut. Auch konnte er als früherer FDP-Kantonsrat in St. Gallen einiges für unsere

Region bewirken. Peter Zuberbühler ist Geschäftsführer der Firma Zubag AG und ein Spezialist für den Bau von modernen und wohnlichen Wintergärten.

Ein neues Gesicht im Vorstand ist Tom Bolli. Der Zürcher Unterländer ist seit drei Jahren in Uetliburg zu Hause und freut sich auf die Vorstandsarbeit. Er kam bei Umbauarbeiten am Haus in Kontakt mit den lokalen Unternehmern und stellte fest, dass viele sehr liberal und in der FDP vertreten sind. Durch Tom Bollis Leben zieht

sich die Leidenschaft für die Fliegerei. Er hat von Segelfliegern zu Kampfjets bis zu grossen Passagierflugzeugen schon einige Fluggeräte gesteuert. Turbulenzen würden ihn nicht aus der Ruhe bringen. Nach einem Masterstudium in Aviatik übte er in seiner langen Karriere verschiedenste Managementfunktionen aus, welche ihn bis zum CEO der SWISS-eigenen Trainingsunternehmung SWISS-Aviation-Training führte. Tom Bolli bezeichnet sich als weltoffenen, liberal denkenden Bürger und legt grossen Wert auf den Zusammenhalt in der Gesellschaft, eine zukunftsfähige Volksschule und eine zeitgemässe Sicherheitspolitik.

Die Mitglieder konnten die beiden empfohlenen Kandidaten mit Überzeugung wählen und freuen sich auf ein Jahr mit einigen Aktivitäten.

FDP
Die Liberalen



■ FDP Co-Präsidium Tom Bolli (links) und Peter Zuberbühler (rechts)

Schule und Elternhaus

Schulsausflug nach Luzern

■ MALIN, VALENTINA UND ALESSIA (S1A)

Die S1a spürte im Verkehrshaus Fake News auf. Drei Schülerinnen berichten vom Erlebten.

Am Dienstag, 17. Juni 2025, sind wir nach Luzern gefahren. Um halb neun Uhr stiegen wir ins Postauto ein und nach nur einmal umsteigen kamen wir kurz nach 10 Uhr im Verkehrshaus an.

Am Eingang warteten wir beim mächtigen NEAT-Tunnelbohrkopf auf unseren Führer, der sich als Gründer des Verkehrshauses vorstellte. Er hatte für uns einige wahre, aber auch unwahre Geschichten auf Lager. Er führte uns durch das Verkehrshaus und brachte uns vieles bei. Wir bekamen eine rote und eine grüne Karte und mussten damit anzeigen, welche seiner Behauptungen wir als wahr und welche wir als fake einstufen. Anhand der gegebenen Informationen und technischen Details schätzten wir ab, ob die Behauptungen plausibel erschienen. Am meisten inspiriert hatte uns die SBB C 5/6 «Elefant» Lokomotive, wovon 28 produziert wurden, aber nur noch eine funktionsfähig ist. Bis ins Jahr 1968 waren diese eisernen Titanen auf dem Schweizer Schienenverkehr an der Tagesordnung, insbesondere am Gotthardpass. Im Museum gab es einen Weg unter der Lokomotive hindurch, der uns einen Einblick in den unteren Teil der Lok verschaffte. Nach der Führung konnten wir das Verkehrshaus in Gruppen erkunden. Besonders beliebt war das Spiegellabyrinth. Eine Gruppe verschlug es in den Rennstall, wo sie zu dritt den Reifen eines F1-Rennwagens in Rekordzeit wechseln konnten. Nach vielen spannenden Entdeckungen war unsere Zeit im Verkehrshaus auch schon vorbei. Wir liefen zur Lido Wiese gegenüber des Verkehrshauses und assen unser mitgebrachtes Mittagessen unter dem angenehmen Schatten der Bäume. Danach schlenderten wir unter dem strahlend-



■ Der Ausflug konnte bei bestem Wetter durchgeführt werden. Foto: Tanja (S1a)

blauen Himmel den Vierwaldstättersee entlang Richtung Luzern. Frau Diethelm, die uns mit unserem Klassenlehrer begleitete, spendierte uns freundlicherweise ein Glace, das wir am See mit Blick auf den Pilatus genossen. Vom Torbogen am Bahnhof aus konnten wir dann in selbstständigen Gruppen die Stadt erkunden. Währenddessen war ein Fotowettbewerb angesagt mit dem Ziel, das schönste Foto der Stadt zu schießen. Die Gewinner wurden ein paar Tage später im Klassenzimmer erko-

ren. Um halb drei Uhr trafen wir uns alle wieder beim Torbogen. Von dort aus schlenderten wir zum Gleis und fuhren zurück nach Gommiswald. Wir verabschiedeten uns und gingen gut gelaunt nachhause.

Die Führung im Verkehrshaus hat uns neue Perspektiven eröffnet und obwohl wir gerne länger in Luzern geblieben wären, hatten wir sichtlich Spass. Wir hoffen, bald wieder mal einen Ausflug machen zu können.



**ADRIAN
GIGER**
Landschaftsgärtner

Gommiswald | +41 79 554 27 73

gigeradrian.ch

Wechsel in der Leitung des SchlagWERKs

■ PETER KREILIGER, LEITER MUSIKSCHULE

Aufgrund einer beruflichen Neuorientierung gibt Adrian Keller nicht nur den Xylophon- und Malletsunterricht ab, sondern übergibt auch die Leitung des SchlagWERKs. Das SchlagWERK ist das Rhythmus-Ensemble der Musikschule, in dem derzeit vier begeisterte Kinder und Jugendliche mitwirken. Das Ensemble tritt sowohl als eigenständige Formation als auch als Perkussions-Register der Jugendmusik auf.

Als Nachfolger konnte Mario Lehmann aus Kaltbrunn gewonnen werden. Seit seiner Kindheit ist er passionierter Schlagzeuger und hat in verschiedenen Formationen mit unterschiedlichen Stilrichtungen gespielt. Aktuell ist er als Schlagzeuger und Perkussionist bei der Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald aktiv. Zudem war er im

vergangenen Jahr beim Musikverein Ernetschwil eine Unterstützung in der Einführung der jungen Perkussionisten. Dort hilft er auch immer wieder selbst am Schlagzeug und/oder in der Perkussion aus. Nun freut er sich darauf, sein Können und seine Erfahrung an die SchülerInnen des SchlagWERKs weiterzugeben.

Mario Lehmann wird die Leitung des Ensembles ab Anfang August neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit als Projektleiter übernehmen.

Die Musikschule bedankt sich bei Adrian Keller für seinen engagierten Unterricht und wünscht ihm für seinen weiteren Weg alles Gute!



■ Mario Lehmann übernimmt neu die Leitung des SchlagWERKs

Blockflötenfestival Zürichsee Linth

■ PETER KREILIGER, LEITUNG MUSIKSCHULE

Die Blockflöte ist weit mehr als ein Einsteigerinstrument. Es gibt sie in verschiedenen Grössen. Von zarten Sopran-Klängen bis zu tiefen Bass-Melodien entfaltet sie ein einzigartiges Ton-Spektrum. Im

nächsten Jahr gibt es eine einmalige Gelegenheit, die musikalische Vielfalt dieses Instruments zu erleben. Im Frühling 2026 findet in Gommiswald das Blockflötenfestival Zürichsee Linth statt. Es wird ein

Hauptkonzert sowie ein Konzert am 50-Jahr-Jubiläum der Musikschule Gommiswald geben.

Eingeladen sind alle BlockflötenspielerInnen der Region, ob jung oder erwachsen. Alle können ihre Blockflöten mitbringen, egal ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass. Auch noch grössere Blockflöten sind willkommen. Es ist auch möglich, nur den ersten, einfachen Teil oder nur bei einzelnen Stücken mitzuspielen.

Organisiert wird das Festival von der Musikschule Gommiswald. Die musikalische Leitung haben die beiden Blockflötenlehrpersonen Erika Ziegler und Josef Martin Manser. Sie freuen sich schon heute auf ein klangvolles Festival mit vielen Blockflöten.

Weitere Infos unter www.gommiswald.ch/schule/musikschule/unterricht/blockfloetenfestival und unter www.oilen19.ch



■ Erika Ziegler und Josef Martin Manser sind für die musikalische Leitung verantwortlich.

Körperschaften

Rückblick Tag der offenen Tür Rittmarren

■ ORTSGEMEINDE GOMMISWALD-DORF

Am Samstag, 21. Juni 2025, lud der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Gommiswald zum Tag der offenen Tür in die neu errichtete Alphütte Rittmarren ein. Über 700 Gäste begaben sich entweder zu Fuss oder mit dem Velo auf die kurze Wanderung. Für diejenigen, die es gemütlicher haben wollten, bestand die Möglichkeit, am Parkplatz Eich in die organisierten Shuttlebusse einzusteigen.

Bei bestem Wetter herrschte Trubel rund um die Alphütte Rittmarren. Schäbbysschigg und das Echo vom Chlausbüel sorgten für musikalische Unterhaltung.

Die neue Hütte präsentierte sich nach einjähriger Bauzeit von ihrer besten Seite und zog zahlreiche Blicke auf sich. Die angebotenen Führungen wurden von den Besuchern rege beansprucht. Es entstanden viele spannende und interessante Gespräche.

Unter dem Patronat der Waldregion 4 fand die Ausstellung über die Wertschöpfungskette Holz statt. Die am Neubau beteiligten Firmen zeigten ihr Handwerk vor Ort



■ Die Alp Rittmarren wurde schön umgebaut.



■ Für Unterhaltung sorgte die Band Schäbbysschigg.

und stellten ihre Berufe vor. Die Forstgruppe der Ortsgemeinde demonstrierte ebenfalls ihr Können an verschiedenen Posten.

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde dankt allen Mitwirkenden. Wir haben uns sehr über die zahlreichen Besucher gefreut.



**Ortsgemeinde
Gommiswald**

Pilgern auf dem Jakobsweg

■ PFARREI ST. JAKOBUS GOMMISWALD

Anlässlich des 525-Jahr-Jubiläums der Pfarrei St. Jakobus lädt der Pfarreirat herzlich zu einem Pilgerwochenende vom **Sams- tag, 23. und Sonntag, 24. August** ein. Auf der ersten Etappe am Samstag, 23. August wird von Wattwil nach St. Gallenkappel und auf der zweiten am Sonntag, 24. August von Schmerikon nach Siebnen gewandert. Es besteht die Möglichkeit, an beiden Tagen oder nur an einem einzelnen Tag teilzunehmen. Die Verpflegung ist selbst mitzubringen. Die Empfehlung ist,

mit dem ÖV anzureisen. Es ist jederzeit möglich, auf dem Pilgerweg auszusteigen.

Markus Jud wird als Pilgerleiter dabei sein. Mit seiner umfangreichen Erfahrung im Pilgern und seinen persönlichen Reisen auf dem Jakobsweg, wird er mit Impulsen, Ritualen, Gebeten und Liedern das Pilgern begleiten.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, die spirituelle Dimension des Pilgerns zu ent-

decken, Gemeinschaft zu erleben und sich auf eine Reise zu sich selbst zu begeben.

Anmeldung bis Sonntag, 10. August bei Ariane Rossmannith, ariane.rossmanith@kath-obersee.ch oder per QR-Code.



Pfarrei St. Jakobus
Gommiswald

Naturverbundenes Feiern im August

■ SEELSORGEEINHEIT OBERSEE

Diese besonderen Momente laden ein, sich mit der Natur zu verbinden und Gott auf eine neue Weise zu begegnen.

Alpgottesdienst Klosterberg

Am Sonntag, 10. August um 11.00 Uhr wird von der Pfarrei Gommiswald zum Alpgottesdienst auf der Alp Klosterberg eingeladen. Die Musikgesellschaft Alpenrösli wird den Alpgottesdienst musikalisch mitgestalten. Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung auf der Alp statt. Die Älplerfamilie mit Olivia Broder und Martina Hüppin lädt im Anschluss zum Verweilen bei Speis und Trank ein.



■ Lavendel – ein wohlduftendes Kraut.

Kräuter-Erlebnis-Feier

Zum Fest Maria Aufnahme in den Himmel werden am Samstag, 16. August um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Gommiswald Kräuter gesegnet. Die Frauengemeinschaft gestaltet die Kräuter-Erlebnis-Feier inhaltlich mit. Es können in einem offenen Teil mit allen Sinnen auch unterschiedliche Facetten zu den Kräutern entdeckt werden. Besonders auch Familien mit Kindern sind willkommen, für die es eine Lavendelwerkstatt geben wird. Daniel Kessler mit seiner Klarinette und Kilian Eichmann an der Orgel gestalten die Feier musikalisch. Der Vorstand der Frauengemeinschaft bindet Kräutersträusschen, die gesegnet und an alle Gottesdienstbesuchenden abgege-

ben werden. Es sind alle eingeladen, eigene Kräuter zum Segnen mitzubringen. Diese können auf dem Tisch im Mittelgang der Kirche deponiert werden.

Gottesdienst mit Kräutersegnung

Am Fest Maria Aufnahme in den Himmel werden am Sonntag, 17. August um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Rieden im Gottesdienst Kräuter gesegnet. Die Liturgiegruppe, der Frauengemeinschaft Rieden, gestaltet die Feier inhaltlich zum Thema «Einfach himmlisch – Ein Gruss vom Himmel» mit. Die gesegneten Kräutersträusschen liegen nach dem Gottesdienst für alle zum Mitnehmen bereit. Gerne dürfen

eigene Kräuter zum Segnen beim Altar bereitgestellt werden.

Kräutersegnung im Permakulturgarten

Der Gottesdienst mit Kräutersegnung am Sonntag, 24. August um 10.30 Uhr der Pfarrei Ernetschwil wird im Permakulturgarten Schmittten (Zugang über Dorfgasse), welcher von der Bal-Folk-Gruppe «The Gardeners» musikalisch mitgestaltet, gefeiert. Im Anschluss sind alle zum Verweilen eingeladen. Es können Grillwürste und Getränke zu einem Unkostenbeitrag erworben werden. Bei Regenwetter findet die Feier in der Pfarrkirche Ernetschwil statt.

Alpgottesdienst Rittmarren

Die Uznerr Ländlerklänge werden die Feier der Pfarrei Gommiswald am Sonntag, 31. August um 11.00 Uhr auf der Alp Rittmarren musikalisch gestalten. Bei trockener Witterung findet die Feier beim Kreuz, bei Regenwetter im Stall statt. Die Älplerfamilie Schläpfer lädt im Anschluss zum Verweilen bei Speis und Trank ein. Für eine Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bis Donnerstag, 28. August beim Pfarreisekretariat unter Tel. 055 536 11 13.



Seelsorgeeinheit
Obersee

Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

■ THOMAS MOSER

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch:

CHILLE IM PARK... mir gönd veruse!

HIGHLIGHTS vom 24. August bis 4. September

Tagesrand am Waldrand

Dienstag, 26. August und 2. September,
von 20.00 bis 20.30 Uhr

Singen, Spiel und Spass mit Clown Kiwi

Mittwoch, 27. August,
von 14.00 bis 15.00 Uhr

Musikverein und Trachtengruppe

Mittwoch, 27. August,
von 19.30 bis 21.30 Uhr

Mandolinen- und Gitarrenorchester

Donnerstag, 28. August,
von 19.30 bis 21.15 Uhr

Tagesrand am Waldrand

Donnerstag, 28. August und 4. September,
von 6.30 bis 7 Uhr

Singe mit de Chliine

Donnerstag, 28. August und 4. September,
von 9.30 bis 11.00 Uhr

Gschichte-Koffer für die Chliine

Freitag, 29. August,
von 9.30 bis 11.00 Uhr

Kinderdisco – Let's dance

Freitag, 29. August,
von 17.00 bis 20.00 Uhr

Zmittag im Park

Freitag, 29. August,
von 12.00 bis 13.30 Uhr

Balfolk – Musik mit «The Gardeners»

Sonntag, 31. August,
von 17.00 bis 19.00 Uhr

Wellnessstunde für die Seele

Montag, 1. September,
von 19.00 bis 21.00 Uhr

Znüni für Alli

Dienstag, 2. September,
von 9.30 bis 11.00 Uhr

Gemeinderat trifft Bevölkerung

Mittwoch, 3. September,
von 19.30 bis 21.30 Uhr

Offene Probe des Kath. Kirchenchores

Donnerstag, 4. September,
von 20.00 bis 21.30 Uhr

Sing – Sang – Song

Donnerstag, 4. September,
von 14.30 bis 15.30 Uhr

Kafi Wunderbar

Dienstag bis Freitag,
jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Wunderbar Lounge

Jeweils während den Veranstaltungen von
18.00 bis 22.00 Uhr.

Wir suchen helfende Hände

beim Park-Café, für die Technik, für den
Auf- und Abbau und vieles mehr.

Würdest du gerne mithelfen, «Chile im
Park» zu einem unvergesslichen Erlebnis
zu machen?

Dann findest du weitere Informationen
unter: www.chileimpark.ch

Wir freuen uns auf dich!

Das CIP-Team

Generationenzmittag im Generationenhaus Eschenbach

Mittwoch, 13. August, von 12.00 bis
13.30 Uhr

12.00 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal

13.30 bis 15.30 Uhr: Atelier «Baschteltrückli»

Das Bistro ist bis 16.00 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 27. August, von 12.00 bis
13.30 Uhr

12.00 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal

13.30 bis 16.00 Uhr: Nachmittag für Kinder
Spiel- und Bastelzimmer offen und
betreut.

Das Bistro ist bis 16.00 Uhr geöffnet.
Anmeldung für das Essen jeweils bis Sonntag
vorher an 055 285 15 29 oder gastgeberin@evang-uznach.ch

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare
Sommerzeit.

Weitere Anlässe finden Sie auf unserer
Website: www.evang-uznach.ch



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Kultur

Marius der Verschreckjäger

■ JEANINE HÜPPI

Der Verschreckjäger Marius kann es auch ohne seine Kapelle. Seine Gitarre, seine Fussstrommel und seine Stimme reichen auch, um den Saal zum Mitsingen, Mitlachen und überhaupt zum Kochen zu bringen. Das Konzert richtet sich an Familien und ist für Kinder ab 2 Jahren geeignet. Marius und der Kulturrat freuen sich über ganz viele kleine und grosse Besucher, die den Gemeindesaal in Gommiswald mit lauten Stimmen zum Beben bringen.

Samstag, 20. September 2025

Türöffnung: 16.30 Uhr

Konzertbeginn: 17.00 Uhr

Eintritt: Kollekte am Eingang

Nach dem Konzert wird ein kleines Abendessen angeboten. Die Bewirtung erfolgt durch die Tanzbodensurris Rieden.

kulturrat ZürichseeLinth

kulturrat gommiswald

Aus aller Welt

Mirko Hüppi holte den Sieg beim Grasski Weltcup in Tschechien

■ BRUNO HÜPPI

Am 28. Juni wurde im tschechischen Velke Mezirici der erste Slalom Weltcup im Grasskifahren ausgetragen. Der Hang, auf welchem zuletzt in den 90er Jahren Weltcuprennen ausgetragen wurden, hatte einiges an Spektakel zu bieten.

Die Rennen waren von den Läufern und Zuschauern gut besucht, vom Aussichtsturm über der Startrampe konnten die Rennen aus der Vogelperspektive verfolgt werden.

Der Gommiswaldner Mirko Hüppi zeigte im ersten Lauf mit der Startnummer 1 eine hervorragende Fahrt, welche zeitlich von keinem anderen Athleten mehr unterboten wurde.

Als letzter Startende im 2. Lauf konnte Hüppi seine Erfahrung ausspielen und brachte den 23. Weltcup Sieg mit einer angriffigen Fahrt vor Martin Bartak und Jan Borak, beide aus Tschechien, ins Trockene.

Für Hüppi war dies ein wichtiger Start in die Slalom Saison, nachdem beim Weltcup Auftakt im Super-G und Riesenslalom die Ränge 6 und 7 noch Luft nach oben war. Am kommenden Wochenende wird der Grasski Weltcup eine Superkombination im Slovakischen Jasenska Dolina austragen.



■ Mirko Hüppi holte sich den 23. Weltcup-Sieg.

Informationsveranstaltung

■ REGION ZÜRICHSEE-LINTH

Besitzen Sie ein Mehrfamilienhaus in der Region Zürichsee-Linth oder möchten Sie mehr über das Thema Solarstrom erfahren? Dann laden wir Sie herzlich zu einer unserer Informationsveranstaltungen ein. Angesprochen sind Vermieterinnen und Vermieter, Stockwerkeigentumsgemeinschaften sowie alle weiteren Interessierten.

Erfahren Sie, wie sich Solarstrom in Mehrfamilienhäusern wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll nutzen lässt. Verständlich erklärt, mit konkreten Beispielen und Raum für Ihre Fragen.

Anmeldung und optionale Online-Umfrage

Melden Sie sich jetzt für eine unserer Veranstaltungen an, um umfassende Informationen für Ihr Photovoltaik-Projekt zu erhalten. Optional können Sie auch an einer Online-Umfrage teilnehmen, die Ihnen unabhängige Entscheidungsgrundlagen liefert. Weitere Details finden Sie unter:

<https://pv-kampagne.ch/kampagne/mfh/zuerichsee-linth/home>

Informationsveranstaltungen Eschenbach SG

Donnerstag, 18. September 2025, 19.30 Uhr
Aula im Schulhaus Breiten, Rickenstrasse 29

Rapperswil-Jona SG

Dienstag, 23. September 2025, 19.30 Uhr
Kreuz Jona, St. Gallerstrasse 30



Neue Plattform informiert zu Hitze und Gesundheit

■ KANTON ST. GALLEN

Längere und intensive Hitzewellen beeinträchtigen die Gesundheit, insbesondere von älteren Menschen, Kleinkindern, Schwangeren und Personen mit chronischen Erkrankungen. Der Kanton St. Gallen engagiert sich gemeinsam mit zahlreichen Partnern für den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze. Der kantonale Hitzeaktionsplan hilft dabei, besonders gefährdete Personen besser zu unterstützen, das Bewusstsein für die Risiken von Hitze zu stärken und die Vorbereitung auf Hitzewellen zu verbessern. Eine neue Plattform informiert die Bevölkerung und unterstützt Fachpersonen und Entscheidungsträger rund um Hitze und Gesundheit. Auf hitzeplan-sg.ch finden sich vielfältige Informationen und Handlungsempfehlungen – von praktischen Tipps für heisse Tage bis hin zu Anregungen für strukturelle Massnahmen. Die Informationen sowie Unterlagen mit Empfehlungen für verschiedene Zielgruppen werden laufend erweitert und aktualisiert. Bereits erhältlich ist eine Broschüre zum Schutz von Kleinkindern sowie Empfehlungen und eine Checkliste für Schulen.

Weitere Infos unter: hitzeplan-sg.ch



Tagesfamilien Linthgebiet ist eine Non-Profit-Organisation und setzt sich für die familienergänzende Kinderbetreuung in unserer Region ein. In neun Gemeinden arbeiten Betreuungspersonen in Tagesfamilien für uns und in acht Gemeinden wird im Auftrag der Schule ein Mittagstisch angeboten. In zwei Gemeinden führen wir an insgesamt vier Standorten die Schullergänzende Betreuung. www.tagesfamilien-linthgebiet.ch

Per März 2026 suchen wir für das Präsidium und das Ressort Pädagogik

eine oder zwei engagierte Persönlichkeiten, welche sich mit grossem Interesse für die Themen der familienergänzenden Kinderbetreuung in der Vorstandsarbeit einbringen möchten.

In deiner Rolle als **Präsident:in** übernimmst du die Gesamtverantwortung für die Vereinsführung, leitest den Vorstand im Sinne einer konstruktiven Teamarbeit und bringst deine Vision und dein Engagement in die Weiterentwicklung unserer Angebote ein. Dabei pflegst du eine enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung und vertrittst Tagesfamilien Linthgebiet gegenüber Behörden, Partnern und der Öffentlichkeit.

Als **Ressortverantwortliche:r Pädagogik** bringst du deine fachliche Erfahrung und pädagogische Kompetenz ein und unterstützt Vorstand und Geschäftsleitung bei der strategischen Weiterentwicklung sowie bei fachlichen Fragestellungen im Bereich Betreuung und Bildung.

Wenn du eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Vorstand schätzt und in einer regional verankerten und professionell arbeitenden Organisation wirken möchtest, dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme:

Tagesfamilien Linthgebiet, Präsidentin Daniela Zimmermann, Rietstrasse 4, 8718 Schänis, daniela.zimmermann@tagesfamilien-linthgebiet.ch, 079 702 83 56.

Austausch über die KISS-Idee Apéro KISS Linth in Gommiswald

■ URSULA WÜST-LÜCKL

Die Genossenschaft KISS-Linth steht für eine unkomplizierte Nachbarschaftshilfe mit Zeitnachweisen und vereint mittlerweile 350 Mitglieder. Mehr Infos unter: www.kiss-linth.ch

KISS-Apéro zum Austauschen und Wissenswertes

Am Montag, 8. September, von 18.30 bis 20.30 Uhr lädt der Vorstand der KISS-Genossenschaft Linth gemeinsam mit Koordinatorin Ursula Wüst-Lückl zu einem of-

fenen Austausch ins Pfarreizentrum Gommiswald ein.

Sicher mobil – auch im Alter. Ein besonderer Programmpunkt des Abends ist der Beitrag einer speziell ausgebildeten Fahrlehrerin für «Seniordrive Coaching». Yvonne Bürgisser gibt Einblick in ihre Arbeit und zeigt auf, wie eine freiwillige Fahranalyse – ganz ohne Prüfungsdruck – dabei helfen kann, die eigene Fahrweise individuell und sicherheitsbewusst anzupassen.

Bei Fragen oder für Fahrdienst nach Gommiswald Kontakt: Tel. 077 522 17 71



Bibliothek live ...

■ PASCAL FRICKER

Donnerstag, 14. August, 16.00 Uhr

GschichteChischte unterwegs

(Beim Spielplatz Aeschensack)

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren erzählt Heidi Brunner beim Spielplatz Aeschensack eine lustige, spannende oder fantasievolle Geschichte.

Bei unsicheren Wetterbedingungen informieren Sie sich bitte auf unserer Website über die Durchführung.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Unsere Neuheiten

Die Schweiz ist ein wahres Paradies für Outdoor-Aktivitäten und die warmen Tage laden zum Wandern, Baden oder einfach Geniessen ein. Bei uns finden Sie die passende Inspiration für den nächsten Ausflug.

Sommerferien vom 6. Juli bis

10. August 2025

Während den Sommerferien, vom 6. Juli bis 10. August, ist die Bibliothek für Sie wie folgt geöffnet:

Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr und
15.00 bis 18.30 Uhr

Samstag von 9.30 bis 11.30 Uhr



■ GschichteChischte

Schauen Sie bei uns vorbei – wir freuen uns über Ihren Besuch! Das Team der Bibliothek wünscht Ihnen schöne und erholsame Sommerferien!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.bibliothek-uznach.ch

[B] BIBLIOTHEK
UZNACH

QiGong – Neuer Kursbeginn ab August 2025

■ PATRICIA WENK, MENTALCOACH, MEDITATIONS- UND QIGONG-LEHRERIN

QiGong bedeutet so viel wie «Pflege der inneren Energie». Dabei handelt es sich um sanfte, meditative Bewegungsabläufe zum Ausgleich der inneren Kräfte, die zu den Therapiemethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) gehören. Grundlage von QiGong sind deshalb die Theorien der TCM. Dazu gehören u.a. das Prinzip von Yin und Yang und die Lehre von den Meridianen.

Vor Jahrtausenden in China entwickelt, wird QiGong bis heute zur Erhaltung der körperlichen und geistigen Gesundheit erfolgreich eingesetzt und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Das dynamische Wechselspiel von Yin und Yang bringt die Lebensenergie – das Qi – hervor. Qi ist die Grundlage alles Lebendigen und bildet auch die Lebensenergie des menschlichen Körpers. Befinden sich die Yin- und Yang-Elemente im Körper in einem dynamischen Gleichgewicht, kann die Lebensenergie Qi ungehindert den Körper durchfliessen – der Mensch ist gesund.

In sanften, harmonischen Bewegungen üben wir Körperbeherrschung, eine achtsame Atmung und geistige Präsenz. Kombiniert mit der Lenkung unserer Vorstellungskraft nehmen wir Einfluss auf unser



■ QiGong-Übungen sind gut für Körper, Geist und Seele

«Qi». Wir leiten das «Qi» gezielt durch den Körper und bringen es in den Meridianen ins Fliessen.

Mit zunehmendem Alter nehmen körperliche Kraft, Gleichgewicht und Gesundheit der Menschen langsam ab. Der Körper entwickelt Symptome wie Kopf-, Rücken-, Knieschmerzen, Nacken-/Schulterverspannungen, Hüft-/Gelenkschmerzen, Muskel-

schmerzen, Rheuma etc. Heilungsprozesse nach Sport- oder anderen Verletzungen dauern länger als früher. Hier kann QiGong unterstützend helfen. Regelmässiges Üben wirkt sich positiv auf das Gleichgewicht, die Koordination, die Konzentration, die Körperwahrnehmung, den Herz-Kreislauf, das Immunsystem und die Lungenfunktion aus und regt die Selbstheilungskräfte an.

Nach den QiGong-Körperübungen schliessen wir die Stunde mit einer Übung aus dem «Stillen Qigong» (Meditation) ab. Dadurch verankern wir die Wirkung der Übungen im Körper. Zudem lenken wir das «Qi» mit unserem Geist bewusst in unsere Energiezentren oder in die verschiedenen Organe. Nach einer QiGong-Stunde fühlen sich die Übenden gestärkt und voller Energie.

Neue QiGong-Kurse ab Mitte August 2025

Interessierte sind herzlich eingeladen, von August bis Anfang Oktober QiGong und seine positive Wirkung kennenzulernen. Die Kurse finden einmal wöchentlich in meinem Raum in Kaltbrunn statt.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Die sanften Bewegungen sind für alle Fitnesslevel und fast jedes Alter geeignet. Geübt wird in bequemer Alltagskleidung. Damit die Übungen ihre Wirkung entfalten können, ist es vorteilhaft, möglichst alle Stunden zu besuchen.

QiGong 60plus – Montag:

ab Montag 4. August bis 6. Oktober, jeweils 9.00–10.15 Uhr. Die Übungen sind besonders sanft und können bei Bedarf auch im Sitzen ausgeführt werden. Kosten: Fr. 192.00 für 8 Lektionen.

QiGong – Dienstag:

ab Dienstag 12. August bis 7. Oktober, jeweils 19.00–20.15 Uhr. Kosten: Fr. 192.00 für 8 Lektionen.

Wegen begrenzter Platzzahl ist eine Anmeldung erforderlich an patricia.wenk@bluewin.ch oder per Telefon 079 460 75 89.



coaching & mehr
patricia wenk

patricia wenk
ramendingen 346
8737 gommiswald
079 460 75 89
patriciawenk-coaching.ch

qigong kurse in kaltbrunn:

montag: 9 - 10.15 Uhr
dienstag: 19 - 20.15 Uhr

coaching / prozessbegleitung: nach Vereinbarung

coaching

prozessbegleitung

chakrathherapie

meditation

qigong

Aus unseren Vereinen

Senioren 60plus Ernetschwil – Ein gelungener Ausflug ins Grüne

■ SENIOREN 60PLUS ERNETSCHWIL

Am 11. Juni um 10.45 Uhr füllte sich der Car mit einer munteren Schar reiselustiger Seniorinnen und Senioren, die sich auf einen abwechslungsreichen Ausflug ins Grüne freuten. Nur wenige Kilometer entfernt, im Restaurant Clubhaus iwaz in Wetzikon, wartete bereits ein feines Mittagessen auf uns.

Geschäftsführer Martin Wagner nahm sich die Zeit, uns die Stiftung iwaz vorzustellen – ein führendes, innovatives Sozialunternehmen, das Menschen mit Handicap grösstmögliche Selbstbestimmung sowie optimale berufliche und soziale Integration ermöglicht. Mit rund 300 Mitarbeitenden in Voll- und Teilzeit lässt sich erahnen, welch beeindruckende Leistungen hier mit viel Herzblut und Einfühlungsvermögen

erbracht werden. Wir alle waren tief beeindruckt. Ein köstliches Dessert rundete den genussvollen Aufenthalt ab.

Anschliessend fuhr der Chauffeur Vali Eberhard durch eine traumhafte Landschaft mit weiten Feldern, leuchtenden Mohnblumen und saftigen Wiesen – stets begleitet vom Blick auf den stahlblauen Greifensee. Auch ein Hauch Stadtluft in Flughafennähe mit imposanten Bauten und charmanten Riegelhäusern durfte nicht fehlen.

Zum Zvieri kehrten wir im idyllisch gelegenen Restaurant «Zum Alten Tobelhof» oberhalb von Gockhausen ein. Heidi Bischof, die hier einst zu Hause war, wusste Spannendes und Persönliches über ihre

frühere Heimat zu erzählen. Nicht nur der herrliche Ausblick über Dübendorf war beeindruckend – auch das mit viel Liebe gepflegte Restaurantgelände war eine wahre Augenweide. Unter schattenspendenden Bäumen im Garten genossen wir den hausgemachten, knusprigen Apfelstrudel mit Vanillesauce – ein echter Gaumenschmaus.

Gegen 18.00 Uhr verliessen wir Gockhausen und traten die gemütliche Rückfahrt durchs nahe, aber vielen wenig bekannte Züribiet in Richtung Ernetschwil an. Der diesjährige Ausflug bleibt uns sicher noch lange in bester Erinnerung – voller schöner Begegnungen, fröhlichem Lachen, angeregtem Plaudern und fröhlichem Gesang.



■ Unter schattenspendenden Bäumen konnte der hausgemachte Apfelstrudel genossen werden.

Fasnacht Ernetschwil sucht/geht neue Wege

■ URS HÜPPI

Mit Statuten vom 8. Januar 1980, resp. an der Gründungsversammlung vom 2. Dezember 1979 wurde die Fasnachtsgesellschaft Ernetschwil ins Leben gerufen. Ziel und Zweck dieser Gesellschaft war die

- Veranstaltung und Koordination der fasnächtlichen Anlässe in der Gemeinde
- Förderung und Zusammenarbeit der Vereine nach dem Motto: Nur vereinte Kraft erhält die Dorffasnacht
- oberstes Ziel ist die aktive und die attraktive Gestaltung der Fasnacht für die Erwachsenen und die Kinder im Besonderen
- Verbreiten von Fröhlichkeit und vernünftiger Narretei (Profitdenken liegt der Gesellschaft fern)

All diese Ziele wurden in den vergangenen rund 45 Jahren aktiv gelebt und in vielen gemütlichen Stunden ausgiebig ge-

feiert. Die Gesellschaft will an den grundsätzlichen Zielen festhalten, die da sind

- 11. September: Eröffnung der Fasnacht mit Suppe und Getränken
- Umzug Fasnachtssamstag mit Guggenmusiken / Einzel- und Gruppenmasken
- Festwirtschaftsbetrieb Raclettezelt / Kinderfasnacht Mehrzweckhalle / Schlagerbeizli Pfarreiheim
- Teilnahme / Unterstützung der 50-jährigen durch Sponsoring der Wienerli/Bürli
- aktive Werbung und Sponsorensuche in/ und ausserhalb der Gemeinde
- handgemachte Umzugs-Anhänger, die mit Freude gekauft werden
- Schnitzelbanksänger Spitzbuebä
- und vieles mehr

Nun ist es Zeit, in die Zukunft zu blicken und «neue Wege» zu gehen/zu suchen. Dies werden wir u. a. wie folgt beginnen

- Fasnachtshomepage Ernetschwil / Start im Herbst 2025
- Organisations- und Koordinationssitzung am Montag, 4. August 2025

Damit wir für die kommenden Jahre «gut gerüstet» sind, suchen wir aktive, interessierte Personen, welche gerne im fasnächtlichen Umfeld etwas Neues auf die Beine stellen resp. das Bisherige gerne «moderner» fortführen würden. Zu diesem offenen Anlass sind Alle am oben genannten Datum eingeladen.

Bist du interessiert? Melde dich bitte vorgängig bei Urs Hüppi wenn du Fragen hast und/oder via Mail urs.hueppi@gmail.com. Wir freuen uns auf viele interessierte Personen.

Sommerfest mit Flohmi in Gebertingen

■ NICOLE BERNET

Am Samstag, 16. August, lädt der Verein Treff Gebertingen herzlich zum Sommerfest mit Flohmi beim Schulhaus Gebertingen ein. Von 14.00 bis 16.30 Uhr kann man beim gemütlichen Flohmarkt selber verkaufen oder stöbern. Wer etwas ver-

kaufen möchte, bringt bitte eine Decke mit und bietet seine Sachen darauf zum Verkauf an.

Ab 16.30 Uhr wird gemeinsam grilliert – dazu gibt es ein feines Salat- und Dessertbuffet.

Das Fest findet nur bei trockener Witterung statt. Ersatzdatum ist der 23. August.

Kommen Sie vorbei, geniessen Sie die gesellige Stimmung! Natürlich sind alle Interessierten, **auch ausserhalb von Gebertingen, herzlich willkommen.**



Qi Gong mit Herz
«Der Beginn liegt in dir selbst. Bei einer Reise, die tausend Meilen weit reicht, ist der erste Schritt der wichtigste.»

Meister Ying-an

Andrea Stutterich
Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom
Traditionelle Chinesische Medizin



Sonneckstr. 17, 8725 Gebertingen
055 284 56 68
TCM@stutti.ch
www.stutti.ch

Verein
Treff ●
Gebertingen

Der Partyanhänger vom Samariterverein – Mieten und Feiern leicht gemacht!

■ FLAVIA DIETHELM

Der Samariterverein Uznach-Gommiswald-Ernetschwil bietet ab sofort einen ganz besonderen Service für die Region an: Unser moderner Partyanhänger mit Verkaufsklappe kann für private und öffentliche Anlässe gemietet werden!

Ob Vereinsfest, Geburtstagsparty, Quartieranlass oder Dorffest – der Anhänger ist mit allem ausgestattet, was man für ein gelungenes Fest braucht:

- Grosser Gastro-Grill (ohne Gas)
- Kühlschrank mit Theke
- 4 Festbankgarnituren
- 6 Stehtische mit Schirmabdeckung
- Wetterfestes grosses Zelt (optional)
- Kupplungssicherung, Spannsets und mehr

Der praktische Anhänger lässt sich leicht transportieren und bietet alles Nötige für einen flexiblen Einsatz vor Ort. Mit dem Mieten des Anhängers unterstützen Sie gleichzeitig unseren Samariterverein und fördern wichtige Aktivitäten rund um Erste Hilfe und Gesundheit in unserer Gemeinde.



Kosten und Konditionen:

- Tagesmiete: Fr. 125.– (weitere Tage je Fr. 100.–)
- Bereitstellungspauschale: Fr. 200.–
- Mietkaution: Fr. 400.–
- Zelt (optional): Fr. 100.–

Wichtig: Der Grill darf nicht zum Grillieren oder Kochen im Innenraum des Anhängers verwendet werden.

Reservationen und Auskunft:

Genauere Infos über die Mietbedingungen finden Sie auf unserer Homepage <https://samverein.ch>. Der Anhänger steht ab Standort Ricken SG zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn unser Anhänger Ihr nächstes Fest bereichert – und danken für Ihre Unterstützung unserer gemeinnützigen Arbeit!

Vereinsausflug der Landfrauen und Frauengemeinschaft Gommiswald vom Freitag, 5. September 2025

■ CÉLINE HÜPPI

Wir fahren ins schöne Appenzellerland! Unser erster Halt wird im Gontenbad sein, hier besichtigen wir die Mineralquelle Gontenbad GOBA, welche das berühmte Getränk Flauder herstellt.

Nach der Betriebsführung geht es weiter nach Appenzell. Dort geniessen wir im Gasthaus Hof ein feines Mittagessen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und kann individuell genutzt werden. Vielleicht hast du Lust auf einen Besuch im Brauöhl Locher Bräu oder dem Museum Appenzell oder ganz einfach auf einen Bummel durch die Hauptgasse mit den wunderschönen Häusern. Um 16 Uhr geht es wieder Richtung Heimat. Wir werden um ca. 17.30 Uhr in Gommiswald ankommen. Wir freuen uns auf deine Teilnahme!

Treffpunkt

7.40 Uhr Parkplatz Dorf, Gommiswald
7.50 Uhr Parkplatz Uetliburg

Kosten

Fr. 70.– (Nichtmitglieder Fr. 80.–)

Da die Vereine einen Teil der Gesamtkosten von Fr. 90.– übernehmen, reduziert sich der Beitrag auf Fr. 70.– pro teilnehmendes Vereinsmitglied.

Im Preis inbegriffen sind: Carfahrt, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen (ohne Getränke), Führung

Rückreise

ca. 17.20 Uhr Parkplatz Uetliburg
ca. 17.30 Uhr Parkplatz Gommiswald

Anmeldung und Bezahlung

bis 13. August 2025 bei Beatrice Bernet

055 280 44 82 / beatrice.bernet@fggommiswald.ch oder via www.fggommiswald.ch/veranstaltungen

Bezahlung

bis 31. August 2025
IBAN CH26 8080 8003 1665 4426 6 auf Frauengemeinschaft Gommiswald oder via TWINT (Der TWINT-Code ist auf unserer Website www.fggommiswald.ch unter der Veranstaltung «Vereinsausflug» zu finden.)

Weitere Infos finden Sie unter www.fggommiswald.ch.



Frauengemeinschaft
Gommiswald



Sporttag Ernetschwil – Jetzt anmelden!

■ BRIGITTE BAUMANN

Am Samstag, **6. September 2025**, findet auf der Sportanlage Ernetschwil der beliebte Sporttag statt.

Der Tag startet um 9.00 Uhr mit dem Laufwettbewerb «**Die Schnellste vo Ernetschwil**», bei dem Kinder und Jugendliche in sechs Alterskategorien gegeneinander antreten:

Kategorie 1: Jahrgang 2021 und jünger, 60 m – Start 1. Lauf 09.15, 2. Lauf 10.30

Kategorie 2: Jahrgang 2019/2020, 60 m – Start 1. Lauf 09.30, 2. Lauf 10.45

Kategorie 3: Jahrgang 2017/2018, 60 m – Start 1. Lauf 09.45, 2. Lauf 11.00

Kategorie 4: Jahrgang 2015/2016, 60 m – Start 1. Lauf 10.00, 2. Lauf 11.15

Kategorie 5: Jahrgang 2013/2014, 80 m – Start 1. Lauf 10.15, 2. Lauf 11.30

Kategorie 6: Jahrgang 2009–2012, 80 m – Start 1. Lauf 10.30, 2. Lauf 11.45

Ab **12.00 Uhr** startet das beliebte **Völkerballturnier**. Gespielt wird bei schönem Wetter draussen auf dem Rasen. Es gibt drei Kategorien: **Kategorie A:** Klassen 1–4, **Kategorie B:** Klassen 5–9, **Kategorie C:** Erwachsene. Informationen zu Spielregeln und Gruppeneinteilung findest du auf unserer Website.

Die Rangverkündigung findet ca. um 14.30 Uhr statt. Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtschaft mit Getränken und kleinen Speisen – und für Spass neben dem Wettkampf sorgt dieses Jahr wieder eine Hüpfburg, die den ganzen Tag über

bereitsteht. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Änderungen im Ablauf oder bei den Spielregeln werden vor Ort durch die Schiedsrichter bekannt gegeben.

Jetzt anmelden und mitmachen – alle Infos und die Online-Anmeldung findest du unter: www.tvernigebi.ch/home/sporttag

Oder einfach den QR-Code scannen!



Frühmorgens über Gommiswald, unterwegs für die Rehkitze

■ JAGDGESELLSCHAFT GOMMISWALD



■ Gut getarnt im Gras, ein Kitz kurz vor der Sicherung.



■ Jäger und freiwillige Helfer arbeiten Hand in Hand, das Kitz wird gesichert.

Zwischen dem 27. April und dem 1. Juli 2025 haben mehrere Drohnenpiloten gemeinsam mit der Jagdgesellschaft Gommiswald 42 Wiesen mit Wärmebildtechnik abgesucht. Ziel war es, Rehkitze frühzeitig vor dem Mähen zu finden und zu sichern. Insgesamt konnten 12 Kitze vor dem sicheren Mähtod bewahrt werden.

Die Einsätze fanden jeweils in den frühen Morgenstunden statt, dann, wenn die Wärmebildkameras besonders gut funktionieren und die Kitze noch im hohen Gras liegen. Das Aufspüren ist keine einfache Aufgabe, die Tiere verharren regungslos und sind selbst für geübte Augen kaum sichtbar.

Wurden Kitze entdeckt, so wurden sie nicht weggetragen, sondern mit speziellen Kisten vorsichtig abgedeckt und beschwert. Diese Methode verhindert, dass die Rehgeisse ihre Jungtiere während der Mäharbeiten zurück ins hohe Gras bringt, wo sie erneut gefährdet wären. Nach dem Mähen wurden die Kisten wieder entfernt, und die Kitze konnten unversehrt zu ihrer Mutter zurück.



Ich bin Vital und Fit! Sie auch?



Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Rufen Sie mich an!

Diese Methode bietet eine effektive Lösung bei Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, erzielt oft rasche Erfolge und verbessert die Lebensqualität.

079 6464 005
info@jvonneberther.com
www.jvonneberther.com
Neuwis 1 – 8737 Gommiswald

Dank der guten Zusammenarbeit mit den Landwirten, die ihre Flächen und Mähtermine frühzeitig gemeldet haben, konnte die Suche gezielt erfolgen. Die gesamte Organisation und Durchführung erfolgte ehrenamtlich, ohne Kostenfolge für die Beteiligten.

Die Jagdgesellschaft Gommiswald bedankt sich bei allen Unterstützern, insbesondere bei den Drohnenpilotinnen und Piloten, die ihre Freizeit für diese Einsätze zur Verfügung gestellt haben. Auch im nächsten Jahr steht das Team gerne wieder bereit, früh morgens, mit Wärmebildkamera und vollem Einsatz.

«Senioren 60+ Rieden»: Wielesch zum zweiten

■ GABY KYBURZ

Am Donnerstag, 21. August 2025 findet das vierte Mittagessen von diesem Alp-Sommer auf der Wielesch statt.

Bereits im Juni trafen sich 26 Seniorinnen und Senioren bei schönstem Wetter auf dieser Alp, um das feine Menu – Geschnetzeltes mit Nüdeli und Rüebbligemüse – zu geniessen. Ein Caramelköpfli rundete das gute Essen ab.

Gemütlich plaudernd sassen wir Alle noch eine Weile zusammen, bevor es wieder talwärts ging.

«Finde immer wieder Zeit für die Dinge, die dich daran erinnern, wie schön das Leben ist.»

Wir freuen uns, wenn wieder viele Seniorinnen und Senioren den Weg zur Wielesch in Angriff nehmen, um einen weiteren Alp-Mittagessen-Anlass in angenehmer Gesellschaft zu erleben.

Auf zahlreiche Anmeldungen von den Riedner Seniorinnen und Senioren freut sich Annarös Steiner.

Anmeldungen jeweils bis Montag 12.00 Uhr vor dem Anlass. Tel. 055 283 20 42 oder 079 777 12 83.



■ Alp Wielesch



HBN International

Immobilienverkauf und Architektur

**Zu kaufen gesucht
Haus / Wohnung / Land**



Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir beraten Sie GRATIS und kompetent,
schätzen Ihre Liegenschaft und
verkaufen sie an unsere Kunden.

Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

Edith Bernet
Geschäftsinhaberin
e.bernet@suter.in

Immobilienverkauf / Verwaltung / Schätzung

079 406 35 93

Sarina Maurer Suter
Dipl. Architektin FH
sarina@suter.in

Architektur / Planung / Immobilienverkauf

Neuer Schwung für den Turnverein Ernetschwil-Gebertingen

■ NADINE GISLER

Der Turnverein Ernetschwil-Gebertingen stand kurz vor der Auflösung- doch nun blickt er mit frischem Elan in die Zukunft. Vier neue Mitglieder sowie eine bereits aktive Turnerin und bestehendes Vorstandsmitglied (Leiterinnenvertretung) haben sich bereit erklärt, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam den neuen Vorstand mit der bisherigen Jugivertretung zu bilden.

Mit neuen Ideen und viel Motivation wollen sie den Verein wieder mit Leben füllen. Die Jugi läuft so wie es vorher der Fall war, weiter über den TV Ernetschwil-Gebertingen. Der Nachwuchs soll auch weiterhin gefördert und ins Vereinsleben integriert werden. Neben organisatorischen Veränderungen setzt der Verein auch optisch neue Akzente. Ein frisches Logo und eine neue Homepage wurden kreiert sowie neue Vereinsbekleidung angeschafft und soll so das Gemeinschaftsgefühl weiter stärken. Wir turnen jeweils am Mittwochabend. An schönen Sommerabenden, geniessen wir Bewegung im freien oder im Winter auch einmal Aktivitäten im Schnee.

Mittwoch

19.00–20.00 Uhr Gymnastik (Leitung: Martina Steiner und Martina Krauer)

20.15–21.30 Uhr Netzbball (Leitung: Petra Arnold)

Der TV Ernetschwil-Gebertingen freut sich auf eine neue Ära voller Bewegung, Gemeinschaft und sportlichen Erlebnissen.

www.tvernigebi.ch



■ Vorstandswechsel an der Hauptversammlung 2024

Abtretender Vorstand v.l. unten:

Andrea Egli (Aktuarin), Brigitte Baumann (Jugivertretung), Petra Arnold (Präsidentin), Jasmin Eberhard (Kassierin) Claudia Beier (Beisitz, fehlt auf dem Foto)

Neuer Vorstand v.l. oben:

Claudia Bruhin (Aktuarin), Julia Herzog (Kassierin), Nadine Gisler (Präsidentin), Ramona Brunner (Beisitz), Martina Steiner (Leiterinnenvertretung bisher), Brigitte Baumann (Jugivertretung bisher)

Vielen Dank für eure geleistete Arbeit während den vergangenen Jahren und den nahtlosen, angenehmen beim Vorstandswechsel.



■ Der Turnverein Ernetschwil-Gebertingen mit neuer Vereinsbekleidung.

Nordostschweizerisches Jodelfest Altstätten – im Klang der Traditionen

■ **BEAT ZIMMERMANN**

Jodeln, Alphornklänge und Fahnenschwingen sind Schweizer Traditionen und Kulturgut, die bei schönstem Sommerwetter anlässlich des Älplerfest in Altstätten den Festbesuchern vorgetragen wurden.

Dabei und mittendrin der Jodelklub Gommiswald.

Endlich – nach Wochen intensiver Proben unter der Führung unserer Dirigentin Elisabeth Scherrer-Häfliger, durften wir, in der bis auf den letzten Platz gefüllten Evangelischen Kirche, unseren Vortrag präsentieren.

Die ersten kristallklaren Klänge vom «Waldfride-Jutz» von Güller Heinz durch unsere Jodlerinnen angestimmt, waren so präzise und überzeugend, dass sie uns vom Begleitchor durchs ganze Lied getragen hatten. Unsere Freude, Heiterkeit und Harmonie auf der Bühne haben sich auf das Publikum übertragen und es berührt. Es dankte uns dies mit einem langanhaltenden Applaus. Welch grosse Freude.

Doch wie beurteilt dies die fachkundige Jury?

Überglücklich und dankbar über die gut gelungene Präsentation, kredenzten wir



■ Der Jodelklub konnte erfolgreich die erprobten Sachen umsetzen.

vor der Kirche traditionell den von Elisabeth gestifteten Toggenburger Spezialschnaps. Was immer auch in der Flasche war, es hat geschmeckt. Im weiteren Verlauf des Tages konnten wir die Freundschaften untereinander und die mit den mitgereisten Freunden des Jodelklubs pflegen und festigen.

Traditionell wurde auch bis spät in die Nacht hinein im Jodlerdörfli gesungen, gejodelt und getanzt.

Schlaf? Ja, den gabs auch – für die Einen mehr und für die Anderen weniger.



Tombolapreise liegen bereit

■ **XAVER THOMA**

Für das Musikfest25 wurde eine Tombola organisiert. Noch immer liegen zwei schöne Preise zur Abholung bereit. Ein Weekend im Wellnesshotel Golf Panorama in Lipperswil (Losnummer 6'543) im Wert von Fr. 600 und ein Fotoshooting mit Erika Hüss aus Uznach (Losnummer 2'301) auch im Wert von Fr. 600.

Schauen Sie nach, ob Sie zu den glücklichen Gewinnern gehören und melden sich bis zum 15. September 2025 bei Silvia Riget (silvia.riget@mggommiswald.ch oder 077 464 98 89).

Werden die Preise bis dahin nicht abgeholt, verfallen sie zu Gunsten der MG Alpenrösli Gommiswald.



Einladung offene Probe im Musikverein Ernetschwil

■ ANITA OBERHOLZER

Nach den Sommerferien startet der Musikverein Ernetschwil mit frischem Elan in die zweite Jahreshälfte, welche mit Ständlis und dem Kirchenkonzert geplant ist. Gerne dürfen Musiker und Musikerinnen ebenfalls sich zu uns gesellen und bei der offenen Probe vom Montag, 18. August, zuhören oder mitspielen. Die öffentliche Probe startet um 20.00 Uhr und endet um ca. 21.30 Uhr. Nach dem musikalischen Teil gehen wir zum gemütlichen Aperó über, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Pack es dich, dein Instrument wieder einmal in die Hand zu nehmen und MVE-Luft zu schnuppern, dann komme gerne unverbindlich vorbei. Wir freuen uns auf Jede/n. Weitere Infos zum Verein kann man auf der Homepage www.mvernetschwil.ch entnehmen, beim Austausch beim Aperó oder bei unserem Präsidenten Christoph Thalmann.



■ Blick in die Noten vom Musikverein Ernetschwil



Lehrstellen in deiner Nähe!

Ein Fundament, auf das man bauen kann.

Erfahre mehr über die **sieben spannenden Lehrberufe bei der JMS-Gruppe: jms.ch/lernen**




Zufrieden. Leben. Dihei.

Mit viel Herz und Respekt setzen wir uns für Menschen ein, die trotz Herausforderungen selbstbestimmt und würdevoll im eigenen «Dihei» leben möchten. Wir unterstützen Sie, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt.

Wir sind in den Kantonen SG, SZ und GL von allen Krankenkassen anerkannt.



Dorfplatz 10 | 8717 Benken
Tel. 055 283 44 44 | info@spitex-dihei.ch
www.spitex-dihei.ch

Kleinanzeigen

(max. 200 Zeichen inkl. Leerschläge – Fr. 30.–)

Halbtagesbetreuung für einen Pensionär in Uznach für Mittwoch, Donnerstag, Samstag und Sonntag jeweils nachmittags gesucht. **(keine medizinische Betreuung).**

Kontakt: Martin Stössel 076 383 78 13

Musikalischer Start nach der Sommerpause

■ CORINNE THOMA

Nach der Sommerpause melden wir uns musikalisch zurück – und das mit einem vollen Programm! Die Musikgesellschaft Alpenrösli freut sich darauf, euch in den kommenden Wochen bei verschiedenen Anlässen musikalisch zu begleiten und begrüßen zu dürfen.

Unsere nächsten Termine im Überblick:
Sonntag, 10. August, 11.00 Uhr – Alpgottesdienst Alp Klosterberg

Wir dürfen den Alpgottesdienst auf der Alp Klosterberg musikalisch umrahmen.

Freitag, 15. August, 20.00 Uhr – Sommerabendkonzert Primarium Gommiswald
Gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Musikgesellschaft Schänis laden wir zu einem gemütlichen Sommerabend beim Primarschulhaus in Gommiswald ein. Ab 19.30 Uhr wird eine kleine Festwirtschaft geführt.

Freitag, 29. August, 14.00 Uhr – Festumzug am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest 2025 in Mollis

Ein echtes Highlight! Wir dürfen am grossen Festumzug mitwirken und freuen uns, Teil dieses traditionellen Grossanlasses zu sein.

Donnerstag, 11. September, 20.00 Uhr – Schnupperprobe im Gemeindesaal Gommiswald

Hast du Freude an der Blasmusik und Lust, ein Instrument zu spielen oder bei uns dabei zu sein? Dann komm vorbei – ganz unverbindlich! Wir freuen uns über neue und altbekannte Gesichter.

Samstag, 13. September, 15.00 Uhr – Ständli im Tertianum Park Ramendingen

Ein musikalischer Besuch bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohn- und Pflegezentrums in Gommiswald.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und danken der Bevölkerung für die anhaltende Unterstützung. Bis bald – vielleicht schon beim Alpgottesdienst?



**MG Alpenrösli
Gommiswald**



■ Sommerabendkonzert Juni 2025

Tierisch spannend: Der neue Tier-Gschichtliweg in Rieden ist eröffnet

■ VERKEHRSVEREIN RIEDEN



■ Die Gäste machten sich auf Entdeckungsreise durch den Wald.

Am Samstag, 5. Juli, wurde in Rieden ein ganz besonderes Naturerlebnis feierlich eröffnet: der **Tier-Gschichtliweg**. Rund **50 grosse und kleine Gäste** nahmen an der Eröffnung teil und machten sich gemeinsam auf die erste Entdeckungsreise durch den Wald.

Der Tier-Gschichtliweg ist von Mai bis Oktober geöffnet und lädt Familien, Schulklassen und Naturinteressierte dazu ein, den heimischen Wald auf spielerische Weise zu erkunden. Im Zentrum steht eine liebevoll erzählte Geschichte: **Skippy**, das Eichhörnchen, ist auf der Suche – doch was genau sucht sie?

Auf dem Weg helfen fünf Tiere aus dem Wald dabei, das Rätsel zu lösen: **Picky** der

Buntspecht, **Hopser** der Hase, **Foxi** der Fuchs, **Finnja** das Rehkitz und **Balzi** der Auerhahn.

Die Besuchenden folgen den geschnitzten Holzfiguren, die am Wegrand versteckt sind und machen sich auf die Suche nach deren Fussabdrücken. An jeder Station wartet eine Fortsetzung der Geschichte sowie ein Rätsel, dessen Lösung einen Buchstaben für das Lösungswort ergibt. Dieses befindet sich auf der Alp Wielesch.

Wichtig dabei: Bitte bleibt auf dem Weg oder nur wenig ausserhalb, um die Natur zu schützen. **Balzi**, der Auerhahn, darf aus nächster Nähe betrachtet werden – und in seiner Nähe gibt es sogar eine kleine Schatztruhe zu entdecken.

Der Weg ist nicht nur ein Abenteuer, sondern auch eine Einladung, die Natur mit offenen Augen und mit Achtsamkeit zu erleben.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die dieses Projekt möglich gemacht haben.

Wir vom Verkehrsverein Rieden laden herzlich dazu ein, den Tier-Gschichtliweg selbst zu entdecken – es lohnt sich!

Weitere Informationen unter: www.rieden.ch



Mit Vollgas ins Abenteuer – das Sommerlager 2025 in Seeberg

■ LEA GMÜR

Das Sommerlager der Pfadi Regulastein führte uns nach Seeberg im Kanton Bern an der Grenze des Kantons Solothurn. Das ganze Lager war mit dem diesjährigen Motto Rally Rennen geprägt. Am Anfang wurde von den Teilnehmenden Seifenkisten zusammengebaut. Diese wurden dann benutzt, um das tägliche Tagesrennen in den verschiedenen Ländern auf den unterschiedlichen Rennstrecken zu bestreiten. Die Emotionen auf unserer Tribüne waren gross.

Nebst den adrenalingeladenen Events auf der Rennstrecke erlebten wir auch ruhigere traditionelle Pfadi Programmpunkte. Beim Pfadiversprechen galt es sich, um die Ursprünge und den Zielen der Pfadi bewusst zu werden und das Pfadigesetz in Erinnerung zu rufen. Das Ganze wurde dann mit einer Zeremonie am Bi-Pi Feuer abgeschlossen. Auch Pfaditechnik wurde geübt, was schlussendlich mit einer kleinen Prüfung abgefragt wurde und mit einem Spez Abzeichen belohnt wurde. Die Teilnehmer entfalteten ihre Kreativität bei

drei Workshops. Da gab es verschiedene Posten, wobei sie jeweils selbst Strassenkreide, Öllampen und eigene Rennstrecken in Form von einer Minigolfanlage herstellten. Als das Wetter besser wurde, machten wir uns auf den Weg auf unsere Tageswanderung. Diese führte für die Pio- und Pfadistufe von Oberdorf über den Nesselboden, Balmfluechöpfli, Röti bis zum Vorderweissenstein. Die Wölflis machten die gleiche Route, starteten jedoch beim Nesselboden. Im Rahmen eines Ausflugs besuchten wir eine Trampolinhalle, in der sich alle Teilnehmenden nochmals richtig austoben konnten. Wieder auf dem Lagerplatz erhielten wir die Gelegenheit, unter Anleitung eines Profis das Feuerspuken auszuprobieren, ein spannendes und eindrucksvolles Erlebnis für alle. Die erste Woche war somit schon zu Ende und die Wölflis wurden am Besuchstag abgeholt. Die Pio- und Pfadistüfler durften nochmals eine Woche länger im Lager bleiben.

Die zweite Woche startete wie fast immer mit dem Hike, einer zweitägigen Wande-

rung. In zwei verschiedenen Gruppen wanderten sie von Seeberg bis nach Biel. Das war eine grossartige Leistung von allen. Danach trafen wir uns im Strandbad, wo wir entspannten und uns von der anspruchsvollen Wanderung erholten. Das restliche Lager verlief eher entspannt mit verschiedenen kurzen sportlichen Aktivitäten, wonach es auch schon wieder zum Lagerbauabbruch kam. Nachdem das ganze Material abholbereit war und alles zusammengepackt, machten wir uns müde, aber zufrieden auf den Rückweg nach Uznach.

Ornella Pfister (Chilli) steht für Auskünfte gerne zur Verfügung:
chilli@pfadi-regulastein.ch
077 483 78 09



■ Mittagsrastplatz der Tageswanderung

Gewerbe

Raiffeisenbank Benken – Neue Öffnungszeiten ab August 2025

■ ANDREA BOLLHALDER

Die Raiffeisenbank Benken passt Ihre Öffnungszeiten per 1. August 2025 an und ist freitags durchgehend von 9.00 bis 14.00 Uhr für Sie da.

Die Raiffeisenbank Benken ändert ab August 2025 Ihre Öffnungszeiten freitags. Neu werden die Geschäftsstellen in Benken, Gommiswald und Uznach durchgehend von 9.00 bis 14.00 Uhr für Sie geöffnet.

Damit ermöglichen wir unseren Kunden, Ihre Bankgeschäfte bequem über den Mittag zu erledigen. Wir freuen uns, die Raiffeisen Kundschaft neu auch zur Mittagszeit persönlich begrüßen zu dürfen.

Selbstverständlich stehen unsere Berater:innen auch ausserhalb der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung – vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns.

Ihre Raiffeisenbank Benken

raiffeisen.ch/benken
benken@raiffeisen.ch

Öffnungszeiten ab August 2025

Montag

9.00–12.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag

9.00–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr

Freitag

9.00–14.00 Uhr, durchgehend

Samstag geschlossen

Sonntag geschlossen



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Benken

himmotech.ch
Verkauf Verwaltung Beratung
in Gommiswald Tel. +41 79 137 18 43

Seit 18 Jahren
Fachbetrieb für
Immobilien

Schreiner EFZ gesucht

hüppi
küchen- innenausbau

Schreinerei Hüppi
Mehr als Holz
Innenausbau | Planung | Küchen

Informationen der Alp Klosterberg

■ OLIVIA BRODER

Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht... noch ein paar Tage und die Hälfte der Alp-saison ist schon wieder vorbei.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, die uns wieder besucht haben. Es freut uns sehr und ist immer fröhlich, unterhaltsam und lustig mit euch.

«Es läuft immer öpis, isch eifach schön eso.»

Auch bedanke ich mich bei allen Bauern von Gommiswald, die ihre Tiere bei mir in den Ferien haben, für euer Vertrauen und die gute Zusammenarbeit, die wir miteinander haben. Es bereitet mir sehr viel Freude, die Tiere über den Sommer zu betreuen.

Auch bedanken wir uns bei der Orts-gemeinde Gommiswald für den super Geschirrspüler, der uns unsere Geschirrtürme schnell erledigt und auch vielen Dank für die Waschmaschine und den Tumbler. Unser «Wöschbrett» ist jetzt Vergangenheit.

Zum ersten Mal fand ein Frühschoppenkonzert bei uns auf der Alp statt mit der Blasmusik Polkaholic. Es war ein schöner Tag und die Polkaholic's sorgten für gute Unterhaltung und kommen gerne wieder einmal zu uns.

Unsere Schildkröten sind ja das erste Mal bei uns auf der Alp und haben sich gut eingelebt. Das Schildkrötenmännchen Leo-

nardo hat viel Arbeit mit seinen drei Weibchen. Er spürt offensichtlich den zweiten Frühling. Da wir wahrscheinlich bald Nachwuchs bekommen.

Wir freuen uns auf die kommenden Monate und auf noch viele tolle Feste und lustige Momente mit euch.

«Zufrieden sein, heisst glücklich sein.»

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Freitag, 1. August Äpler-Brunch
10.00 Uhr – 13.00 Uhr (Reservation erwünscht)

Sonntag, 10. August 2025
Alpgottesdienst um 11.00 Uhr mit Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald, Arosa Trichler, Alpsegen von Äplerin nach dem Gottesdienst musikalische Unterhaltung mit dem «Echo vom Stöcklichrüz»

Samstag, 6. September 2025
Aslant Rockband, Konzert ab 20.00 Uhr

Vorinfo: Freitag, 15. August Alp Klosterberg geschlossen. Danke für's Verständnis.

Unsere weiteren Veranstaltungen und Infos findet ihr auf unserer Homepage:
www.alpklosterberg.ch



■ Alp Klosterberg Team auf der Wanderung: Oberbächen – Kohlwald – Wieseloch



Agenda August 2025

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Fr 1.	10.00 Uhr	1. Augustfeier	Schulhausareal Gommiswald	Politische Gemeinde
	17.30 Uhr	1. Augustfeier	Rieden	Politische Gemeinde
So 3.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
		Rickenschwinget		Schwingerverband Rapperswil
Mo 4.	ab 12.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag	Rest. Cécile G	Frauengemeinschaft G
Di 5.	19.30 Uhr	Andacht	Kapelle Felix und Regula G	Pfarrei
Do 7.	09.30 Uhr	Landfrauenkaffee	Rest. Rössli E	Landfrauen E-G
So 10.	11.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
Mo 11.	11.30 Uhr	Mittagstisch	Pfarreizentrum G	Senioren 60plus G
Fr 15.	20.00 Uhr	Sommerabendkonzert	Schulhausplatz G	Musikgesellschaft Alpenrösli
Sa 16.	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
		Schnuppernachmittag		Pfadi Regulastein
	14.00 Uhr	Sommerfest mit Flohmarkt	Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
	09.00 Uhr	Klostergartenführung	Kloster Berg-Sion	Generationenhaus G
So 17.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
Di 19.	19.30 Uhr	Andacht	Kapelle Felix und Regula G	Pfarrei
	13.30–16.30/ 19.00–22.00 Uhr	Nähkurs 2	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
	19.30 Uhr	Schnupperprobe für Oberstufen SchülerInnen	Probeklokal G	Vollchorn G
	14.00 Uhr	Jassen für Alle	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Mi 20.		Obligatorische Bundesübung		Schützenverein G
	20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	altes Feuerwehrdepot E	Samariterverein G-E
Do 21.	12.00 Uhr	Senioren z'Mittag		Senioren 60+ R
Sa 23.	09.00 Uhr	Werkstatt- und Nähkafi	Generationenhaus G	Generationenhaus G
So 24.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
Di 26.	19.30 Uhr	Schnupperprobe für Oberstufen SchülerInnen		
Mi 27.	14.00 Uhr	Kreativ-Kafi	Pfarreiheim E	Pfarrei
Sa 30.		Schnuppergruppi		Jubla G
So 31.	11.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei

Wöchentliche Veranstaltungen

Wochentag	Zeit	Was	Wo	Organisator
Montag	09.15 Uhr	Aktivmorgen PLUS	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 Uhr	Gartenarbeit	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
	19.00–20.15 Uhr	Yoga	Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
Dienstag	09.00–11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mittwoch	10.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.45–11.15 Uhr	Waldspielgruppe	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Donnerstag	13.30–16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
Freitag	08.30–11.30 Uhr	Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald

Abfall-Agenda		
Datum		Was
Mo	11.8.	Grünabfuhr Gommiswald
Do	14.8.	Grünabfuhr Ernetschwil
		Grünabfuhr Rieden
Mo	25.8.	Grünabfuhr Gommiswald
Do	28.8.	Grünabfuhr Ernetschwil
		Grünabfuhr Rieden

Abstimmungsdaten 2025

- 28. September 2025
- 30. November 2025

Bürgerversamm- lungen 2025

Die Bürgerversammlungen der politischen Gemeinde Gommiswald finden im Jahr 2025 statt am:

- Dienstag, 18. November 2025
(Vorversammlung:
Dienstag, 4. November 2025)



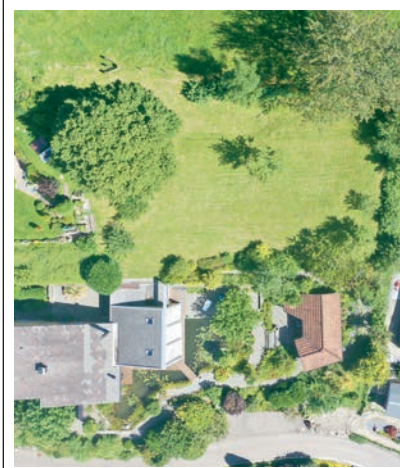
www.hopp.pro
Architektur und Immobilien
CASA9 Architektur AG

KONTAKT info@hopp.pro
+41 55 290 19 00
Seeblickstrasse 55
8738 Uetliburg

NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF



Erfahren Sie mehr über
unsere Projekte in Uetliburg
auf www.hopp.pro



Eichenberger Gartenbau & Gartenpflege

Mitglied JardinY Suisse

TOPE
Ausbildungsbetrieb




www.eichi.ch 8737 Gommiswald 055 280 32 12



MELANIE ROSE
NATURHEILPRAKTIKERIN FÜR
TRADITIONELLE EUROPÄISCHE
NATURHEILKUNDE

- ☎ +41 77 443 07 00
- ✉ Info@naturheilpraxisrose.com
- 🌐 www.naturheilpraxisrose.com
- 🏠 Dorfplatz 2, 8737 Gommiswald





Ihre Gommiswalder

LADENSTRASSE



RICKEN DROGERIE

Gesundheit | Schönheit | Ernährung

Aromalife Verstich Mein Nicht

Die Duftmischung aus natürlichen ätherischen Ölen hält unerwünschte Nachtschwärmer fern.



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch

Aktuell im August

FEINSTE GLACE UND SORBETS!

Hausgemachte Erfrischung in vielen Geschmacksorten – von Schokolade und Baumnuss-Caramel bis Himbeere oder Mango-Passionsfrucht.

Jetzt probieren und geniessen!



Bäckerei Konditorei Confiserie Wick AG
Dorfplatz 6, Gommiswald
baeckerei-wick.ch

wick
Genuss aus einer Hand



Andreas Ziegler:

«Für mich der perfekte Snack für zwischendurch, sei es beim Training oder Wettkampf.»

Linthmais-Knebeli

Der Snack für Sportler – ein Rohwurst-Snack aus feinsten Rohmaterialien.

Was macht die Linthmais-Wurst so speziell?

Die Linthmais-Wurst wird mit Schweizer Qualitätsfleisch aus der Region hergestellt, ohne Speck oder anderen Fettstoffen.

Die Zugabe von Linthmais von der Familie Bruhin in Tuggen und natürlichen Gewürzen macht die Wurst sehr vitamin- und proteinreich. Daher ein gesunder Snack für zwischendurch oder auch als Hauptmahlzeit.

8. – 13. September Linthmais-Woche

Ihre Metzgerei Meier

Metzgerei MEIER
Fleisch mit Qualität



Aktuell

Schwinger-Bratwurst



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

helbling und blumen

zurück aus den ferien

zeit, mit frischen blumen den sommer zu verlängern



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch